

Lacken | St. Martin i. M.

AUS DEN PFARREN



Katholische Kirche
in Oberösterreich



Pfarre  Lacken


Ostern 2025 - Ausgabe 17
April - Juni 2025



BRANNT UNS NICHT DAS HERZ,

ALS ER MIT UNS UNTERWEGS WAR (LUKAS 24,32)

... zugestellt durch engagierte Frauen und Männer der Pfarren

KONTAKT

Pfarre St. Martin im Mühlkreis

Markt 1 | 4113 St. Martin i. M.
07232 / 22 02
pfarre@sankt-martin.at
pfarre.sankt-martin.at

Pfarre Lacken

Lacken 7 | 4101 Feldkirchen a.d. Donau
07232 / 28 33
pfarre.lacken@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/lacken

GOTTESDIENSTZEITEN

Pfarre St. Martin: Samstag 19.00 Uhr
Sonntag 8.30 Uhr
Mittwoch 19.00 Uhr
Freitag 7.30 Uhr

Pfarre Lacken: Sonntag 9.00 Uhr
Donnerstag, 19.00 Uhr

Bitte beachten: mögliche kurzfristige Änderungen werden auf dem Wochenzettel und der Homepage bekannt gegeben.

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO

Dienstag	St. Martin	07.30 - 10.00 Uhr
Mittwoch	Lacken	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	St. Martin	16.00 - 18.30 Uhr - Helmut
Donnerstag	St. Martin	07.30 - 11.30 Uhr
Freitag	St. Martin	07.30 - 11.30 Uhr

Termine mit
Pfarrassistent **MMag.
Helmut Außerwöger**
oder
Kurat John Ekeogu
nach telefonischer
Vereinbarung!

Um die Beiträge der jeweiligen Pfarre „leichter“ zu finden, wurden die Beiträge für die Pfarre St. Martin in einem **hellen blau** und für die Pfarre Lacken in einem **hellen grün** gestaltet.

WIR SIND UNTER FOLGENDEN NUMMERN ERREICHBAR:

MMag. Helmut Außerwöger0676 8776-5725
Kurat John Ekeogu0676 8776-6354
Sekretärin Sabine Kepplinger0676 8776-6351
Veronika Pernsteiner (Lacken) 0664 813 02 37

IMPRESSUM

Informationsblatt der Pfarren Lacken und St. Martin i. M.

Medieninhaber: Pfarramt St. Martin und Pfarramt Lacken
vertreten durch Pfarrassistent **MMag. Helmut Außerwöger**

Herausgeber: Fachteam „Pfarrliche Öffentlichkeitsarbeit“
der Pfarren Lacken und St. Martin i. M.

Layout: Eva-Maria Praher; E-mail: pfarrinfo@gmx.at;

Tel.: 07232/22 02;

Hersteller: grafiko werbe & druckstudio, 4150 Rohrbach

Redaktionsschluss für die nächste Pfarrzeitung: **30. Mai 2025**

Bankverbindung beider Pfarren

Pfarre St. Martin:

AT90 3430 0000 0021 2779 (Raiba Region Neufelden) oder
AT36 2033 4050 0000 0074 (Sparkasse Mühlviertel-West)

Pfarre Lacken:

AT07 3410 0000 0011 3035 (Raiba Feldkirchen-Goldwörth)

Fotonachweis:

Fritz Sonja	Titelbild,34
Außerwöger Helmut	Seite 3
Stift St. Florian	Seite 4
fotokerschi	Seite 4
Pernsteiner Veronika	Seite 5,35
Langegger Harald	Seite 6
Fritz Erich	Seite 7,14,34
Pfarre Lacken	Seite 7,8,9,15,19,20,24, 26,27,32
Pfarre St. Martin	Seite 9,15,16,18,25,28, 31
Hörbst Kurt	Seite 11
Volksschule St. Martin	Seite 16

Pixabay	Seite 16,22,30
Aufreiter Eva	Seite 17
Höllinger Gabi	Seite 19
Glasner Karin	Seite 21
Kindergarten St. Martin	Seite 21
Schwarz Heribert	Seite 23
Wakolbinger Hermann	Seite 24
Kirchenbeitragsstelle	Seite 24
Hagenauer Judith	Seite 26,27,34,35
Wimmer Anton	Seite 26
Buch Corizia	Seite 28
Konrod-Porod Elmar	Seite 29
Caritas OÖ	Seite 32



BRANNT UNS NICHT DAS HERZ? - OSTERERFAHRUNGEN AUF DEM WEG

Die Emmaus-Jünger sind auf dem Weg. Enttäuscht und verzweifelt verlassen sie Jerusalem. Alles, worauf sie gehofft hatten, scheint zerbrochen zu sein.

Doch während sie gehen und miteinander sprechen, gesellt sich ein Fremder zu ihnen. Sie erkennen ihn nicht – und doch wird ihnen warm ums Herz, als er die Schrift auslegt.

Später, als er mit ihnen das Brot bricht, gehen ihnen die Augen auf: Es ist Jesus von Nazareth. Er lebt. Gott hat ihn durch die Auferweckung von den Toten zum Messias, zum Christus gemacht. Und mit diesem Wissen kehrt neue Hoffnung in ihr Leben ein.

OSTERN ALS ERFAHRUNG DES HERZENS

Die Worte der Jünger "Brannte uns nicht das Herz in der Brust, als er unterwegs mit uns redete?" (Lk 24,32) sind eine Einladung, auch unser eigenes Leben zu betrachten. Wann hat unser Herz gebrannt? Wann haben wir gespürt, dass Gott uns nahe ist, selbst, wenn wir ihn nicht sofort erkannt haben?

Im Trubel des Alltags kann es leicht passieren, dass wir Gottes Gegenwart übersehen. Oft später, wenn wir zurückblicken, erkennen wir: Da war er, da hat er gewirkt – durch ein tröstendes Wort, eine Begegnung, ein unerwartetes Zeichen der Liebe.

CHRISTUS AUF UNSEREN WEGEN

Wie die Jünger sind auch wir unterwegs – auf unseren Lebenswegen, mit all unseren Fragen, Hoffnungen und Enttäuschungen. Doch die Osterbotschaft lehrt uns: Christus geht mit. Selbst wenn wir ihn nicht sofort erkennen, ist er an unserer Seite. Sein Wort kann uns innerlich berühren, uns neu entfachen und Hoffnung schenken.

Besonders in Zeiten der Unsicherheit, der Trauer oder des Zweifels sind wir eingeladen, wie die Emmaus-Jünger mit Jesus ins Gespräch zu kommen. Im Gebet, in der Schrift, in der Gemeinschaft können wir ihn neu entdecken. Und oft zeigt er sich dort, wo wir es am wenigsten erwarten.

DAS BRENNENDE HERZ WEITERGEBEN

Die Emmaus-Jünger bleiben nicht stehen. Sie kehren um, erfüllt von Freude, und erzählen den anderen, was sie erlebt haben. Auch wir sind berufen, von unserem Glauben zu erzählen, die Hoffnung weiterzugeben und ein Licht für andere zu sein.

Ostern ist nicht nur ein Fest, das wir einmal im Jahr feiern – es ist eine Erfahrung, die unser Herz verwandelt und uns sendet. Möge unser Herz immer wieder brennen, wenn wir Christus begegnen, und mögen wir seine Gegenwart in unserem Leben erkennen!

MMag. Helmut Außerwöger

Da ich im letzten Jahr erhebliche gesundheitliche Schwierigkeiten hatte, mit denen ich nicht gerechnet habe, werde ich meinen Dienst als Seelsorger in St. Martin i. M. und Niederwaldkirchen **mit Ferienbeginn beenden**. Ich werde ab September nur mehr als Psychotherapeut in Eferding arbeiten.

OSTERGRÜSSE

Pfarrmoderator Johann Holzinger, Kurat John Ekeogu, Pfarrassistent Helmut Außerwöger, das Seelsorgeteam, die Mitglieder der Pfarrgemeinderäte, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachteams sowie die Pfarrsekretärin wünschen allen Leserinnen und Lesern der gemeinsamen Pfarrzeitung ein **frohes Osterfest 2025**. Möge der Geist von Ostern ein Auferstehen des Friedens in der Welt bewirken.

VORSTELLUNG DES NEUEN PROPSTES

GESCHÄTZTE PFARRBEVÖLKERUNG VON ST. MARTIN UND LACKEN!

Es ist mir eine Freude, Sie in dieser Ausgabe des Pfarrblatts herzlich zu grüßen!

Viele Bereiche unseres kirchlichen Lebens erfahren derzeit große Änderungen und es gibt etliche Fragen. Im Zusammenhang damit habe ich in der letzten Zeit schon öfter den bekannten Ausspruch des griechischen Philosophen Heraklit zitiert, der sagte: „Die einzige Konstante im Universum ist die Veränderung!“ Es gilt also, offen zu bleiben für das Neue – keine Angst zu haben und mutig in die Zukunft zu gehen. Das gilt nach meiner Wahl zum Propst des Stiftes St. Florian auch für mich und meine Tätigkeiten.

Und es gilt für uns alle, die wir tagtäglich ein Stück weit Neues erleben und damit umgehen müssen.

Es ist für mich immer schön gewesen, pfarrliches Engagement zu sehen, zu begleiten und so gut wie möglich zu fördern. Das gemeinsame Unterwegssein ist eine große Stärke der Christinnen und Christen. Unsere Pfarren sind dafür gute Beispiele! Die „Emmaus-Jünger“ sind am Ostersonntag mit Jesus, dem Auferstandenen, unterwegs gewesen – und er hat sie sozusagen schrittweise in ein neues Verständnis, in eine neue „Gangart“ begleitet. Und dabei haben sie festgestellt: „Brannte uns nicht das Herz, als er unterwegs mit uns redete...?“ Anfangs waren sie traurig, dann aber hoffnungsfroh – quasi „auferstanden“ wie der Herr selbst. Das kann auch an uns geschehen, wenn wir in schwierige Situationen geraten! Ich wünsche uns allen so ein



Propstwahl im Stift St. Florian

„brennendes Herz“! Natürlich denke ich dabei sofort an unseren Ordensvater, den hl. Augustinus, dessen Symbol es geworden ist. Und ich denke an den heiligen Geist, den guten Geist Gottes, der uns auf allen unseren Wegen mit seiner wärmenden Kraft stärkt. Danke für alle pfarrliche Mitarbeit in St. Martin und Lacken – danke denen, die leiten, organisieren, begleiten! Danke jenen, die beten! Die Freude möge immer dabei sein und unser Mensch- und Christsein österlich prägen! Gehen wir gemeinsam in die kommende Zeit – mit brennenden Herzen und in guter Verbundenheit der Pfarren mit unserem Stift St. Florian – das wünscht sich und Ihnen allen

+ Klaus Sonnleitner
Propst



BLITZUMFRAGE: AUF(ER)STEHEN IM ALLTAG

„Vor 34 Jahren ist das Unglück passiert, dass ich unter den Traktor gekommen bin und der große Traktorreifen über meinen Bauch gefahren ist. Ich hatte viele Schutzengel.

Ich war 6 Wochen im Krankenhaus und 3 Wochen auf Reha, ich musste wieder gehen lernen und hatte danach noch mehrere Operationen. Ich habe längere Zeit die Arbeit in der Landwirtschaft nicht machen können, da sind

Gott sei Dank meine Kinder eingesprungen. Viele Menschen haben mich im Krankenhaus besucht. Vor zwei Jahren hatte ich einen Hinterwand-Infarkt. Auch das habe ich wieder überstanden. So habe ich schon mehrere „Auferstehungen“ im Alltag erleben dürfen und bin dafür sehr dankbar.“



**ALOISIA WIESINGER (LEBERIN),
LACKEN, SEIT 40 JAHREN WITWE**



Oftmals wird unser Leben von Sorgen und Ängsten überschattet oder der Alltag wird durch festgefahrene Situationen, durch Stress, Krankheit und Empörungen ziemlich kraftlos und flau. Mein Motto ist daher: „Jeden

Tag neu leben!“

Das gelingt mir derzeit am besten mit viel Bewegung in freier Natur. Ich hole mir dabei Lebensfreude, Zuversicht, Hoffnung und Kraft. Ich hoffe, dass ich beim Walken, Radfahren, Bergwandern und Tennisspielen noch einige Jahre immer wieder neu aufleben kann!

MARIA ENNSBRUNNER, ST. MARTIN

„Auferstehung im Alltag“ ist für jeden anders. Ich verbringe viel Zeit mit meinen Enkelkindern und erlebe ihre Offenheit, ihr Vertrauen, ihre Ehrlichkeit. Sie versprühen Lebensfreude und stecken damit an. Es ist ein Geschenk, solche „Auferstehungsmomente“ erleben zu dürfen.

ELFRIEDE REITER, ST. MARTIN

Klingt Auferstehung nicht ähnlich wie Aufstehen, also nach dem Hinfallen wieder aufzustehen (und dann so weiterzumachen wie bisher)? Auch wenn Auferstehung ein religiöser Begriff ist, so können wir ihn für unseren Alltag nutzen: Er bedeutet, nach Niederschlägen, nach gesundheitlichen, persönlichen Krisen oder Scheitern wieder aufzustehen – und sich neu auszurichten, den Blick auf sich, auf andere Menschen und das Leben zu verändern. Aus persönlicher Erfahrung weiß ich, dass es möglich ist. Auferstehung im Alltag gelingt durch den Glauben an mich selbst und an DEN, der uns hält und trägt!

BERNHARD WINKLER, ST. MARTIN

Manchmal geht es sehr schnell und niemand ahnt was Böses!

In jugendlichen Jahren war ich als Kind auf der Baustelle meiner Tante. Ich bin auf der Baustelle herumgeturnt und sollte das Bauwasser aufdrehen. Ich bin durch Unachtsamkeit ausgerutscht und in eine Grube gestürzt und habe mir ein Betoneisen unterhalb der Achsel eingerammt.

Gott sei Dank war es so kurz, dass es ein paar Zentimeter vor dem Herz geendet hat. Nach der Bergung durch die Bauarbeiter wurde ich mit meiner Mutter per Autostopp (Telefon oder Handy gab es nicht!) ins nächstgelegene Krankenhaus gebracht und dort versorgt.

Wäre das Betoneisen etwas länger gewesen, hätte ich euch diese Zeilen nicht mehr schreiben können. Es sind, Gott sei Lob und Dank, keine bleibenden Schäden geblieben.

ALFRED ALBERER, LACKEN



©Privat



©Privat



©Privat



©Privat

LACKEN - MINISTRANTEN

MINISTRANTEN-AUFNAHME

Zwei neue Ministranten sind am Christkönigssonntag 2024 von der Liturgie-Beauftragten im Seelsorgeteam, Veronika Pernsteiner, in die Ministranten-Gemeinschaft der Pfarre Lacken aufgenommen worden und haben das von ihr gesegnete Ministranten-Kreuz von Ministranten-Begleiterin Christine Wakolbinger überreicht bekommen: **Stefan Langegger** und **Lara Rammerstorfer** haben sich schon in den letzten Monaten in diesen Dienst am Altar eingeübt. Christine Wakolbinger überreichte auch kleine Geschenke und eine Dank-Urkunde an jene Ministranten, die ihren langjährigen Dienst beendet haben. Pernsteiner bedankte sich bei allen MinistrantInnen, bei der aufmerksamen Begleiterin der Ministranten-Gemeinschaft, Christine Wakolbinger und bei den Eltern, die das Ministrieren



für die Kinder möglich machen, sowie bei der Chorgemeinschaft unter der bewährten Leitung von Andrea Endt, die den Gottesdienst mit ihren wunderbaren Liedern musikalisch gestaltet hat. „Du bist der Herr, der mein Haupt erhebt, Du bist die Kraft, die mein Herz belebt, Du bist die Stimme, die mich ruft, Du bist

mir Rückenwind“ war der Text des Schlussliedes, der die Botschaft des Gottesdienstes zusammengefasst hat. Für alle Ministranten gab es nach dem Gottesdienst ein gemeinsames Frühstück im Pfarrheim und ein kleines Geschenk.

Veronika Pernsteiner

Unsere Pfarre
empfiehlt das
Gratis-Abo der
KIRCHENZEITUNG.

**4-Wochen
gratis lesen!**



KIRCHENZEITUNG Diözese Linz

Jetzt bestellen: 0732 7610-3944, www.kirchenzeitung.at

LACKEN - PFARRAUSFLUG

KRIPPENFÜHRUNG IN CHRISTKINDL / STEYR

Am 11. Dezember 2024 besuchten 20 Frauen und Männer aus Lacken die Krippenausstellung in Christkindl / Steyr.

Bei der Krippenführung konnten wir die „Mechanische Krippe“ von Karl Kluda (1855 - 1939) in ihrer Funktion beobachten. Einzigartige Mechanik mit Fahrradketten treibt Zahnräder an und damit wird mehr als die Hälfte der fast 300 geschnitzten Figuren in acht Kreisen durch die biblische Landschaft bewegt.

Mit dem „Pöttmesser - Kripperl“ sowie im Krippenmuseum „Palmenhaus“ wurden von unserem fachkundigen Begleiter, Krippenbaumeister Konsulent Karl Hennerbichler aus Steyr, weitere Krippen vorgestellt!

Kurat John Ekeogu hat im Anschluss an die Führung in der Wallfahrtskirche eine Adventandacht gehalten.



Nach der Kaffeepause beim Christkindlwirt, sowie „Aufgabe der Christkindlpost“, folgte anschließend der Besuch des Weihnachtsmarktes am Stadtplatz Steyr. Von dort kehrten wir mit dem Bus der Fa. Heinzl – Reisen nach Lacken zurück.

Erich FRITZ



LACKEN - KINDERLITURGIE

ADVENT

Auf dem Weg zu einem ganz besonderen Schatz waren wir im Advent unterwegs. Eine große Schatzkarte zeigte uns den Weg, und in einer Schatzkiste fanden wir am 1. und 3. Adventsonntag

ganz besondere Symbole: ein Herz für die Liebe und Fußspuren, die uns den richtigen Weg weisen. So entdeckten wir, wie wir selbst zum Schatz für andere werden und welche kostbaren Schätze

unser Leben bereithält. Bei der Krippenfeier erreichte unsere Suche ihren Höhepunkt – Jesus, der größte Schatz von allen, wurde geboren! Voller Freude feierten wir sein Kommen.



LACKEN - SPIEGEL-SPIELGRUPPEN



ADVENT - NIKOLAUSFEST UND WEIHNACHTSMARKT

Am 6. Dezember feierten wir wieder ein **Nikolausfest** im Pfarrheim. Der Nikolaus besuchte uns, und gemeinsam hörten wir eine Geschichte und sangen ihm ein Lied vor. In seinem großen Sack hatte er für jedes Kind eine kleine Überraschung dabei. Während die Kinder gespannt lauschten, genossen die Eltern bei Kaffee und Kuchen die gemütliche Atmosphäre.



Beim **Weihnachtsmarkt** sorgte unsere **Kinderbetreuung im Feuerwehrhaus** für kreative Stunden. Die Kinder bastelten, malten und spielten nach Herzenslust – dabei entstanden viele wunderschöne Kunstwerke.



BEWEGUNG MIT SPASS KINDERTURNEN UND ABENTEUERTURNEN

Bewegung ist wichtig – und bei uns kommt der Spaß dabei nicht zu kurz!

Beim **Kinderturnen** können schon die Kleinsten ihren Bewegungsdrang ausleben. Im Turnsaal wird getobt, geklettert und an verschiedenen Geräten Neues ausprobiert.



Zum Abschluss sorgt das bunte Schwungtuch für fröhliche Spiele. Die **Kinder der 1. und 2. Klasse Volksschule** treffen sich beim **Abenteuerturnen**. Hier trainieren sie an abwechslungsreichen Stationen ihre Geschicklichkeit und Beweglichkeit. Sie überwinden Hindernisse, wachsen über sich hinaus und können sich richtig auspowern.

Die Begeisterung ist groß – Bewegung macht einfach Spaß!







**Rückbildungskurs
Abend - Mamas only**

Geschlossener Kurs für junge Mamas ab 8 Wochen nach der Geburt.

Während der Schwangerschaft und der Geburt wird der weibliche Körper als Ganzes und der Beckenboden im speziellen auf besondere Weise gefordert.

Um die Rückbildung zu fördern und den Beckenboden wieder fit für seine wichtigen Aufgaben zu machen, empfehlen sich spezielle Übungen. Dabei liegt das Augenmerk auf Verstehen, Wahrnehmen, An- und Entspannen.

Damit du dich besser auf dich und deinen Körper konzentrieren kannst, ist dieser Kurs bewusst ohne Babys gedacht. Falls das für dich aus organisatorischen oder persönlichen Gründen nicht möglich ist, besteht die Möglichkeit, einen anderen Rückbildungskurs mit Baby am Vormittag zu besuchen.

Wo Pfrarsaal Lacken
Lacken 7, 4101 Feldkirchen

Wann 5x wöchentlich von 17:00 bis 18:15
Kurs 1: Montag 13.01., 20.01., 27.01., 03.02., 10.02.
Kurs 2: Dienstag 22.04., Montag 05.05., 12.05., 19.05., 26.05.

Kosten 99 €

Anmeldung und weitere Details unter: spiegel_lacken@gmx.at



SABINE PARKFRIEDNER
Hebammen sind Wegbegleiterinnen durch Schwangerschaft, Geburt und das Wochenbett.





**Rückbildungskurs
Vormittag - Babys welcome**

Geschlossener Kurs für junge Mamas ab 8 Wochen nach der Geburt.

Während der Schwangerschaft und der Geburt wird der weibliche Körper als Ganzes und der Beckenboden im speziellen auf besondere Weise gefordert.

Um die Rückbildung zu fördern und den Beckenboden wieder fit für seine wichtigen Aufgaben zu machen, empfehlen sich spezielle Übungen. Dabei liegt das Augenmerk auf Verstehen, Wahrnehmen, An- und Entspannen.

Babys sind natürlich willkommen, allerdings werden die Übungen ohne sie durchgeführt.

Wo Pfarrheim Lacken
Lacken 7, 4101 Feldkirchen

Wann 5x wöchentlich von 09:00 bis 10:15
Kurs 1: Donnerstag 27.02., 06.03., 20.03., 27.03., 03.04.
Kurs 2: Donnerstag 22.05., 05.06., 12.06., 26.06., 03.07.

Kosten 99 €

Anmeldung und weitere Details unter: spiegel_lacken@gmx.at



SABINE PARKFRIEDNER
Hebammen sind Wegbegleiterinnen durch Schwangerschaft, Geburt und das Wochenbett.



AKTION SEI SO FREI

Der 3. Adventsonntag stand voll im Zeichen der Aktion SEI SO FREI.

Wir freuten uns über den Besuch von Dr. Franz Hehenberger, der uns sowohl beim Gottesdienst als auch im Pfarrsaal die wichtige und wertvolle Arbeit von SEI SO FREI näherbrachte.

”

Im Zentrum der Adventsammlung stand die Imkerei in Uganda.

Diese ist bei immer schwierigeren klimatischen Verhältnissen eine sehr gute Ergänzung zum Feldbau. Zusätzlich wird durch die Pflanzung bienenfreundlicher Bäume die ökologische Vielfalt in der Region gefördert.

Im Pfarrsaal berichtete uns Dr. Hehenberger über die Entwicklungszusammenarbeit von SEI SO FREI. Grundlage für jede Zusammenarbeit ist die aktive Beteiligung der Bevölkerung der betroffenen

Region am jeweiligen Entwicklungsprojekt. Dazu gehört in manchen Regionen auch die Bereitschaft zu einer verantwortungsvollen Familienplanung. Ohne den Willen zur Veränderung kann SEI SO FREI keine Hilfe leisten. Durch die aktive Beteiligung der Menschen in der Region kann die Arbeit nach dem Projektende durch die erlernten Fähigkeiten selbständig weitergeführt werden.

Entwicklungszusammenarbeit schafft eine hoffnungsvolle Zukunft und würde daher so manche Flüchtlingswelle verhindern. Die politischen Voraussetzungen dafür sind momentan allerdings sehr schlecht.

Im Pfarrsaal wurden Fair-Trade-Kaffee oder -Tee und auch die beliebten EZA-Produkte wieder angeboten.

Die Sammlung beim Gottesdienst, die Spenden im Opferstock, alle Zahlscheinzahlungen und Bank-



überweisungen, Spendenbox und Reinerlös aus dem Verkauf im Pfarrsaal ergaben den erfreulichen Betrag von 2.916,08 Euro.

Im Namen der Aktion SEI SO FREI möchten wir uns sehr herzlich für eure Spenden bedanken!

Herzlichen Dank an das KBW-Team und an alle, die noch mitgeholfen haben die Veranstaltung so gut abzuwickeln!

Franz Hotz

LACKEN - DIE PFARRE GRATULIERT



Karin Glasner (Beauftragte für Caritas im Seelsorgeteam) mit dem Geburtstagskind

Besuch bei Fr. **Erna Wiesinger** anlässlich ihres **100. Geburtstages**. Die Pfarre Lacken gratuliert ganz herzlich zum Jubiläum.

EIN ORT ZUM REDEN, LACHEN UND IN GEMEINSCHAFT BLEIBEN

ABSCHLUSS-BERICHT RAUM FÜR NEUES



PROJEKTVERLAUF

2022

- 02/10/2022 ● Feierliche Einweihung des Gesamtprojektes und des neuen Pfarrheimes
- 27/08/2022 ● Einschulung / Übergabe neue Räumlichkeiten an Gruppierungen
- 29/07/2022 ● Schlüsselübergabe an die Pfarre

2021

- 03/10/2021 ● Abschluss der Haussammlung mit Erntedankfest
- 19/09/2021 ● Start der Haussammlung mit Information im Gottesdienst

2020

- 02/11/2020 ● Aushub / Start der Bauarbeiten für das neue Gebäude
- 18/10/2020 ● Vorstellung des Projektes „Raum für Neues“ in allen Gottesdiensten
- 12/10/2020 ● Spatenstichfeier
- 12/08/2020 ● Vertragsunterzeichnung Schenkung Pfarrheim + benötigter Grund, Stift St. Florian an Pfarre, Kaufvertrag Pfarre an Raiffeisenbank und Dienstbarkeitsvertrag zugunsten der Pfarre unveränderte Nutzung Kindergartengarten
- 10/08/2020 ● Abbruch des Pfarrheimes beginnt
- 10/08/2020 ● Informationsveranstaltungen zum Gesamtprojekt Raiffeisenbank, Pfarre und Musikverein
- 30/07/2020 ● Ausräumen des Pfarrheimes
- 30/07/2020 ● Abverkaufsflohmarkt „Raiba Alt“ zugunsten der Pfarre
- 19/07/2020 ● Abriss –Flohmarkt Pfarrheim
- 15/07/2020 ● Kirchenbehördliche Genehmigung für das Projekt wird erteilt
- 23/06/2020 ● Endgültige positive Entscheidung des Pfarrgemeinderats zum Projekt

Seit Oktober 2022 sind wir im Vollbetrieb. Jede Woche nutzen im Schnitt ca. 400 Personen unser Pfarrzentrum. Es ist ein Haus, das lebt!

Wir haben einen neuen Begegnungsraum für alle Menschen jeden Alters unserer Pfarre und Marktgemeinde geschaffen. Das Ziel dieses Projektes war und ist eine möglichst intensive gemeinsame Nutzung der Räumlichkeiten durch viele pfarrliche Gruppen, Organisationen, Vereine und Unternehmen, sodass die attraktiven Ressourcen bestmöglich ausgeschöpft werden können.

VIELFALT VON A-Z IM NEUEN PFARRZENTRUM:

A dventfeier	K abarett	R atschen
A gape	K ino-Abend	S chul-Aufführung
B ibelgespräch	K lausur	S chulung
C horprobe	K och-Nachmittag	S pielgruppe
D ekanats-Sitzung	K onzert	S tammtisch
D emenz-Hilfe	K rapfenbacken	T anzkurs
D emenz-Präventionstraining	L iturgie	T arock
E lternabend	M artinsfest	T heater
E rntedankfest	M inistranten-Stunde	U nterhaltung
F este & Feiern	M itarbeiter-Fest	V ersammlung
F irmvorbereitung	N eujahrs-Agape	V ormittag der Begegnung
F lohmarkt	O ster-Besinnung	V ortrag
F rühschoppen	O ffentliches WC	W ein-Verkostung
G emeinde-Veranstaltung	P almbuschen-Binden	X -fache Projekte
G ottesdienst-Planung	P farrkaffee	Y ogakurs
H andwerkmarkt	P farrliche Sitzung	Z irkus
I nter-Abend	P farrpunsch	Z wergerl-Frühstück
J ungschar-Stunde	Q uiz-Night	



➔ FINANZEN

**WIR HABEN ES GESCHAFFT,
DAS PFARRZENTRUM IST MIT 01.01.2025 ZUR GÄNZE FINANZIERT!**

1.050.000,--	Gesamtkosten 31.12.2022
735.480,--	Kauferlös u. Förderungen
241.700,--	Spenden, Sponsoren, Veranstaltungserlöse
72.820,--	Beitrag Pfarre aus angesparten Eigenmittel 31.12.2024



EIN GROSSES DANKESCHÖN FÜR ALLE GELEISTETEN SPENDEN UND EURE UNTERSTÜTZUNG!

STIMMEN ZU UNSEREM PFARRZENTRUM



© Pfarre St. Martin

JOHANN HOLZINGER (PRÄLAT, PFARRMODERATOR):

Ein Luftsprung ist fällig: Die Pfarre ist mit ihrer Schuldigkeit auf NULL. Alles ist getilgt und sauber. Ein Hoch der ganzen Pfarre, der Pfarrleitung, dem Pfarrgemeinderat mit dem Finanzteam! Eine tolle Leistung, zustande gekommen durch die Bereitschaft und das Mitgehen der Bevölkerung, dem Wohlwollen der Marktgemeinde, sowie vor allem dem unermüdlichen Einsatz der vielen Ehrenamtlichen, die sich wie Profis einsetzen und so viel Gutes bewirken.



© Werner Gruber

WERNER GRUBER (MANDATSTRÄGER NEUBAU PFARRZENTRUM):

Mit Freude und auch einem gewissen Stolz blicke ich auf die Errichtung unseres Pfarrzentrums zurück. Anfängliche Schwierigkeiten, viele Diskussionen und anstrengende Verhandlungen begleiteten dieses Projekt. Entstanden ist ein modernes Pfarrzentrum mit multifunktionalen Räumen für Vereine, Organisationen und Unternehmen. Jetzt ist es ausgelastet, ausgebucht und schuldenfrei. Danke an alle Sponsoren, Förderungen und Spenden – gemeinsam haben wir dieses Projekt realisiert!



© Manfred Lanzerdorfer

MANFRED LANZERSDORFER (BÜRGERMEISTER):

Der Bau des Gemeinschaftsgebäudes RAIBA – MUSIK – PFARRE war eine einmalige Chance. Neben den sicher wichtigen Finanzen (Gratuliere zur Ausfinanzierung!) sehe ich aber den Mehrwert dieses Gebäudes im Ortszentrum als noch viel wichtiger! Vielen Dank an alle, die ihren Beitrag zur Errichtung geleistet haben. Ein ebenso großer Dank an alle, die dieses Gebäude und vor allem das Pfarrheim mit Leben erfüllen.



© Elisabeth Rechberger

ELISABETH RECHBERGER (KFB-TEAM,...):

Mich freut es, dass wir den Pfarrsaal für nette Begegnungen wie Pfarrkaffee, Versammlung der kfb, Vormittag der Begegnung und gemeinsame Stunden beim Palmbuschenbinden nutzen können. Auch die Ausstattung der Küche trägt seinen Teil dazu bei, daher ist die kfb auch gerne bereit, immer wieder einen Teil ihrer Erlöse für neue Anschaffungen zu spenden.



© Laura Falkner

LAURA FALKNER (LEITUNG LANDJUGEND ST. MARTIN):

Durch den neuen Pfarrsaal wurde ein zusätzlicher Raum für Begegnungen geschaffen, den wir als Landjugend sehr zu schätzen wissen. Die moderne Ausstattung, sowie die Küche bieten uns vielfältige Möglichkeiten, unterschiedliche Veranstaltungen wie etwa Tanzkurse, Jahreshauptversammlungen oder verschiedene Frühschoppen, erfolgreich veranstalten zu können. Wir freuen uns, dass mit diesem Bauprojekt ein Raum geschaffen wurde, der von allen Personen bzw. Vereinen der Gemeinde genutzt werden kann.



© Manfred Eckerstorfer

MANFRED ECKERSTORFER (PFARRE VORDERWEISSENBACH):

Eine Delegation aus Marktgemeinde, Musikkapelle und Pfarre Vorderweißbach war im Frühling 2024 auf Besuch zu einer Führung im neuen Gemeinschaftszentrum St. Martin im Mühlkreis. Wir wurden sehr herzlich empfangen. Die Informationen waren sehr interessant und gewinnbringend für uns. Man hat gemerkt, dass sich viele Personen viele Gedanken gemacht haben. Besonders spürbar war der Spirit der Hauptbeteiligten für die Errichtung dieses tollen Projektes.



© Anna Zeller

ANNA ZELLER (PFARRGEMEINDERATS-LEITUNG):

Unser neues Pfarrheim ist ein zentraler Ort des Lebens und der Gemeinschaft für unsere Pfarre. Es wird von Menschen aller Altersgruppen genutzt – von den Kleinsten, die beim Babytreff und in der Spielgruppe neue Freundschaften knüpfen, bis hin zu unseren Senioren, die sich zu gemütlichen Vormittagen versammeln. Was dieses Pfarrheim für mich besonders macht, ist der Wohlfühlfaktor. Es gibt Orte, an denen man sich von Anfang an wohlfühlt, und unser Pfarrheim gehört definitiv dazu. Bei den vielen Veranstaltungen, die hier stattfinden, erlebe ich immer wieder, wie wichtig der Austausch unter den verschiedenen Menschen ist. Besonders die geselligen Treffen bei der Ausschank sind unvergesslich – dort entstehen tiefe Gespräche, herzhaftes Lachen und das Gefühl, Teil einer großen Familie zu sein. Ich bin dankbar, dass wir dieses Pfarrheim geschaffen haben, das uns zusammenbringt und unsere Pfarre lebendig hält.



© Manuela Pühringer

MANUELA PÜHRINGER (MINISTRANTEN-BETREUERIN):

Die Räumlichkeiten in unserem neuen Pfarrheim nutze ich regelmäßig für meine Tätigkeiten in der Ministranten-Betreuung und bei den Kinderfreunden. Die Reservierung erfolgt unkompliziert über eine Buchungs-App, sodass ich sofort sehe, wann welcher Raum frei ist. Ich schätze die Barrierefreiheit und das großzügige Platzangebot sehr. Während des Umbaus an der Mittelschule durften wir sogar mit Kochkursen für Menschen mit Beeinträchtigungen in unsere Pfarrheimküche ausweichen. Besonders gefällt mir der offene Ausschankbereich und die gut ausgestattete Küche, in der es beim Kochen oder Backen oft zu netten Gesprächen kommt. Unser neues Pfarrheim ist das, was es sein soll – ein Ort der Begegnung!



© Günther Kehrer

GÜNTHER KEHRER (OBMANN ORTSBAUERNSCHAFT):

Auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für unseren Bauernstammtisch sind wir auf das neue Pfarrheim gestoßen. Durch die moderne Einrichtung wurde es von allen Referenten und Teilnehmern mit Begeisterung angenommen. Zugleich wird durch die Benützungsgebühr auch eine finanzielle Unterstützung für die Pfarre geleistet.

LACKEN - FRIEDHOF DER PFARRE LACKEN

”

Herzlichen Dank allen, die sich vorbildlich um die Gräber kümmern!

Beachten Sie bitte die Vorschriften für das Verhalten auf dem Friedhof, es ist alles zu unterlassen, was der Würde und Weihe des Ortes nicht entspricht.

Insbesondere sind untersagt:

- a) Rauchen, Umherlaufen, Spielen, Lärmen, Mitnehmen von Tieren;
- b) Befahren mit Fahrrädern oder Motorfahrzeugen, ausgenommen Behindertenfahrzeuge und gewerbliche motorisierte Arbeitsbehelfe;
- c) Feilbieten von Waren, das Anbieten gewerblicher Dienste und das Sammeln von Spenden, ausgenommen von der Friedhofsverwaltung genehmigte Sammlungen.

In der diözesanen Friedhofsordnung heißt es dazu:

Die Gestaltung der einzelnen Grabstätten am Friedhof hat so zu erfolgen, dass sie

- a) der Würde und Weihe des Friedhofes entsprechen,
- b) das Friedhofsbild nicht beeinträchtigen und
- c) sich in die Friedhofsanlage harmonisch einfügen.

WICHTIG!

Beachten Sie unbedingt die Standsicherheit des Grabdenkmales. Allfällige Mängel der Standsicherheit des Grabdenkmales sind umgehend fachgerecht beheben zu lassen.

Bei Senkungen, aus welchem Grund auch immer, haftet nicht der Friedhofseigentümer, sondern der Nutzungsberechtigte.

In der diözesanen Friedhofsordnung heißt es dazu:

Die Nutzungsberechtigten haften für alle Schäden, die durch offene oder verborgene Mängel des Grabdenkmales und des zur Grabstätte gehörenden Zubehörs entstehen.

Sie haben den Friedhofseigentümer für alle Ersatzansprüche dritter Personen vollkommen schadlos und klaglos zu halten.

Sie haben dafür zu sorgen, dass die Grabstelle sowie die Umrandung 20 cm unkrautfrei sind.

Von der Nutzungsfläche des Grabhügels dürfen maximal nur 50 % abgedeckt werden (zB mit Steinplatte).

Auf Gräbern gepflanzte Gewächse dürfen diese seitlich nicht überragen, ein Höhe von 2 m nicht übersteigen.

Zur Entsorgung der Friedhofsabfälle nach der diözesanen Friedhofsordnung:

„Wer einzelne Grabstellen oder allgemeine Friedhofsanlagen

(Art. XI Abs. 1) verunreinigt oder Unrat und Abfälle nicht unter Beachtung der Abfalltrennung in die aufgestellten Behältnisse (Container und dgl.) entsorgt, hat ein angemessenes Reinigungsentgelt zu entrichten.“

Kerzenbehälter und Deckel sind unbedingt in die dafür bereitgestellten Tonnen zu entsorgen.

”

„Jedermann, der auf dem Friedhof Arbeiten ausführt, ist verpflichtet, sich möglichst ruhig zu verhalten und nach Beendigung der Arbeiten unverzüglich die von ihm verursachten Abfälle zu entfernen.“

Ganz besonderer Dank und Anerkennung soll an dieser Stelle Leopold Pichler vulgo „Dimler“ und Max Oberpeilsteiner vulgo „Oberhillinger“ ausgesprochen werden:

Sie kümmern sich mit großem Einsatz und Augenmaß um alle Friedhofsbelange einschließlich der Abfallentsorgung!

Erich Fritz



LACKEN - JUNGSCHEAR

STERNSINGEN 2025

Am 4. Jänner brachten heuer die „Heiligen Drei Könige“ die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr zu den Menschen in Lacken.

Mit Hilfe vieler Freiwilliger konnten wir in unserer Pfarre wieder einen Sternsinger-Tag mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen im Pfarrheim organisieren.

Von unseren fleißigen Sternsängern wurden heuer **4.289,22 Euro gesammelt**. Das ist eine wertvolle Unterstützung für Menschen, die von Armut und Ausbeutung betroffen sind. Herzlichen Dank an alle Sternsinger-Aktiven und an alle Spender und Spenderinnen!



ST. MARTIN - A NEICH 'S HEISL BAN PFARRHOF

Scheh steht's da dös neiche Heisl

Ah na dös noble Vogihaus ban Pfarrhof!

A Kircha für Vogerl – für dö Junga, für dö Alt'n – dös tuat ma wirkli g'fall'n!

Dös noble Vogihaus schaut ja eh glei wie unser Kircha aus. Hoffen ma, dass sö d'Vogerl net verirr'n, dass za da richtig'n Kircha fliagn!

D'Spatzn, d'Moas'n, d' Buchfink'n, Gimpeln, d' Stieglitz und da Specht -

alle kemman 's, dös is uns grad recht!

In den noblen Vogihaus gibt's vü Guat's zan Fress'n:

Samen, Kerne, Nüsse sag'n ma allerhand Genüsse.

D'Vogerl find'n ba eana Kircha vü Kraft so

dass sö da Winter net schafft!

D'Vogerl fliagn so gern za eana Kircha, dö Junga und dö Alt'n tuat's ba eana Kircha recht guat g'fall'n!

Wie geht's uns Menschen da dabei - bleib'n ma ba dö Vogerl steh - oder entscheid'n ma uns ah für's Kircha geh?

Dö Junga und dö Alt'n kann's i da Kircha guat g'fall'n!

An schen Dank an di, Herr Rammerstorfer, dass'd so noble Vogiheisl'n baust! I bi ma sicher, dass a jeda Vogl ba deine Heisl'n oafach gern schmaust!

Sieglinde Fidler



Danke an Josef Rammerstorfer („Baun Sepp“) für das Futter- und Bethaus für die Vögel des Himmelreichs!

ST. MARTIN - DIE VOLKSSCHULE SAGT DANKE

Wir möchten uns für die schönen **Schulgottesdienste** mit Helmut Außerwöger, Pfarrer John und Pater Paul Weingartner, sowie für die **Adventkranzweihe**, den **Nikolausbesuch** und die **Beichtfeier** bedanken.

Ganz besonders beliebt ist der **Gebetsrucksack**, der seitens der Pfarre unseren Kindern zur Verfügung gestellt wird. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Martina Zorica
VS-Religionslehrerin



Danke an die KFB
für die Besorgung der Gebetsrucksäcke



ST. MARTIN - KATH. FRAUENBEWEGUNG



PFARRKAFFEE

Herzlichen Dank für die köstlichen Mehlspeisen und für den zahlreichen Besuch bei unserem Pfarrkaffee am 26. Jänner 2025. Mit dem **Erlös von € 1.000,- unterstützen wir die Gedenkstätte für die Sternenkinder.**

KIRCHENHEIZUNG

Wir möchten recht herzlich **DANKE** sagen für die zahlreichen Spenden für die Kirchenheizung.



GEDANKEN ZUR FASTENZEIT

Alltag

Ich wache auf – der erste Blick gehört meinem Handy – ich zähle die Likes.
Ich sitze im Bus – mit Blick auf mein Handy – ich schaue Tiktok-Videos.
Ich esse – mit Blick auf mein Handy – ich chatte.

Fastenzeit

Ich wache auf – der erste Blick aus dem Fenster – ich sehe das erste Grün im Frühling.
Ich sitze im Bus – mit Blick auf die Fahrgäste – ich höre ihre Gespräche.
Ich esse – mit Blick auf meinen Teller – ich bin dankbar für die Speisen.

Ich verändere mich – ich wachse in meiner Wahrnehmung!

Laura Gschmeidler (13) und Alleen Hofbauer (13)

ST. MARTIN- EIN AUSSERGEWÖHNLICHES KLANGERLEBNIS

SAXOFIORI ORCHESTER SORGT FÜR BESTE STIMMUNG

SAXOFIORI – ein Orchester mit 35 Saxofonen sorgte am 25. Jänner unter der Leitung von Harald Müller für einen vollen Kultursaal und für beste Stimmung.

Dank der zahlreichen Sponsoren konnte der gesamte Erlös an Hope4Uganda gehen. € 5.300,- flossen in die Fertigstellung des Schulbaus im Projekt St. Matiya Mulumba Home of Hope.

**HOPE4UGANDA SAGT ALLEN
BESUCHERN UND SPENDERN GANZ
HERZLICHEN DANK!**



Das große Bauvorhaben konnte nicht zuletzt auch aufgrund einiger Großspender und einer großen Crowdfunding-Kampagne realisiert werden.

Innerhalb von nur 3 Monaten wurden zwei neue Gebäude aufgestellt bzw. ein bestehendes umgebaut und eine größere Küche, sowie neue Toiletten und Waschräume errichtet. Außerdem wurde ein eigener Brunnen gegraben, der die 150 Schüler nun mit ausreichend Wasser versorgt!



„Somit können wir diesen Kindern aus sozialen Randschichten Schulbildung und ein Heim in einer ordentlichen und gesünderen Umgebung bieten.“

Wir sind sehr stolz, mit eurer Hilfe diesen großen Schritt geschafft zu haben! Die Freude vor Ort ist riesig!

Eva Aufreiter und Gerlinde Barth
Verein Hope4Uganda

GEBET AUF DEM WEG

Sei bei uns, Herr, auf unserem Weg.
Geh mit uns Schritt für Schritt.
Mach unsere tauben Ohren auf.
Lass unsere blinden Augen sehen.
Gib den verzagten Herzen Mut.
Lass uns in Angst nicht untergehen.

Gib uns von Deinem heiligen Geist:
Den Geist der Eintracht und der Weisheit,
den Geist der Wahrheit und der Liebe, damit nicht einer gegen den anderen kämpft.

Lass uns in Deinem Geist Gemeinde sein und weitersagen, was uns im Glauben stärkt. Lass uns Dich finden in der Tischgemeinschaft, die um Dein Brot versammelt ist.

Damit im Zeichen des gebrochenen Brotes. Wir Dich erkennen als den einen Herrn, der uns in Liebe auf dem Weg begleitet und uns als Boten ausschickt in die Welt. Wir bitten, bleibe bei uns, Herr, jetzt und an jedem Tag. Amen.

Verfasser: Adolf Exeler, 1926 – 1983

ST. MARTIN - KINDERLITURGIE

GOTT MAG KINDER



Wir möchten uns hier nochmals ganz herzlich bei allen Kindern bedanken, die uns geholfen haben, die **Kindermette** musikalisch zu gestalten.



Eröffnungslied:

Gott mag Kinder, große und kleine,
dicke, dünne, kurze oder lange Beine,
rotes, blondes, schwarzes Haar.
Gott mag Kinder, das ist wunderbar.



Anfang Februar durften wir dann gemeinsam mit unseren jüngeren Kirchenbesuchern **Mariä Lichtmess** feiern und uns somit von der dunkleren Jahreszeit verabschieden. Zu diesem Anlass haben viele Kinder ihre Taufkerzen mitgebracht, welche erneut gesegnet wurden.



Beim **Faschingsgottesdienst** ging es dann recht bunt zu, trotzdem waren die Kinder bei der gereimten Predigt sehr aufmerksam und haben lautstark mitgemacht. Zur Belohnung gab es anschließend eine Popcorn-Agape.



Am Ende der Fastenzeit freuen wir uns dann auf die **Karsamstagsfeier**, bei der wir wieder gemeinsam das Kreuz mit Blumen schmücken werden.

Ihr seid dazu am Samstag, den **19. April um 16:00 Uhr** sehr herzlich eingeladen.

LACKEN - KINDERLITURGIE

KINDERSEGNUNG

Am 2. Februar feierten wir die Kindersegnung unter dem Motto „**Segen unter Gottes Schirm**“. Ein großer, bunter Regenschirm wurde zum sichtbaren Zeichen für Gottes Schutz – er bewahrt uns vor Regen, Sonne und Schnee und kann uns sogar Halt geben, so wie Gottes Segen uns im Leben trägt.

In dieser besonderen Feier wurden die **Täuflinge des Jahres 2024** gesegnet. Auch die Erstkommunionkinder und auch alle anderen Kinder durften unter Gottes Schirm seinen Schutz spüren. Es war eine lebendige und stimmungsvolle Feier, die uns alle stärkte.



Die Täuflinge und ihre Familien

ST. MARTIN - GEDENKSTÄTTE FÜR STERNENKINDER

Beim sehr gut besuchten Lichtmess-Gottesdienst übergaben gleich drei St. Martin Frauenorganisationen großzügige Spenden zur Realisierung des Projektes „**Gedenkstätte für Sternenkinder**“: Die **Bäuerinnen** stellten sich mit € 2.000,- ein, die beim Krapfenverkauf eingenommen wurden. Den Erlös ihres Pfarrkaffees in Höhe von € 1.000,- übergab die **KFB St. Martin** und ebenfalls € 1.000,- spendete die **Goldhauben- und Kopftuchgruppe** - Herzlichen Dank dafür!

Ein schönes Zeichen gelebter Frauensolidarität, mit dem ein wichtiger Schritt zur Finanzierung der Gedenkstätte für Sternenkinder gesetzt wurde.

Diese soll in der Pfarrkirche



St. Martin entstehen - als Ort, an dem Eltern und Angehörige um Kinder, die vor, während oder bald nach der Geburt gestorben sind, trauern können. Wie tiefreichend der Schmerz rund um Sternenkinder ist, wird bei den Betroffenen oft erst viel später deutlich.

Die Planungen für die Realisierung des Projektes

sind in Abstimmung mit dem Fachbereich Kunst u. Kultur der Diözese im Gange.

Künstler Frank Louis (Vize-Rektor an der Kunst-Universität Linz, hat auch im Jahr 2013 den Altarraum bei uns in der Pfarrkirche gestaltet) war bereits vor Ort.

Wir warten schon gespannt auf die ersten Entwürfe.

LACKEN - ERSTKOMMUNION

WIR KINDER UNTER GOTTES REGENBOGEN

Unter diesem schönen Motto bereiten sich 14 Kinder aus Lacken auf ihre Erstkommunion vor. Den Auftakt zur Vorbereitungszeit bildete die **Kindersegnung am 2. Februar**, bei der wir mit Gottes Segen unter seinem bunten Schirm unseren Weg begonnen haben. Ein großer, bunter Regenschirm zeigte uns symbolisch, dass wir alle unter Gottes Schutz und Schirm stehen.



In einer Kombination aus Gruppenstunden, die vom Erstkommunionsteam gestaltet werden und zwei Treffen mit den Tischmüttern vertiefen die Kinder ihr Verständnis für den Glauben und wachsen in die Gemeinschaft hinein. Darüber hinaus engagieren sie sich aktiv im Pfarrleben – sei es beim Suppenkochen für den **KFB-Suppenonntag** oder beim **Probe-Ministrieren** während der Gottesdienste.



Wir freuen uns schon auf den **Vorstellgottesdienst am 27. April**, bei dem die Kinder von ihren Paten u. Patinnen der Pfarrgemeinde vorgestellt werden. Das Fest der **Erstkommunion** feiern wir **am 25. Mai um 9 Uhr** in der Pfarrkirche Lacken mit Kurat John Ekeogu.

Die Erstkommunionkinder und ihre Tischmütter:

🌈 Tischmütter: Julia Kitzmüller und Karin Pernsteiner
Felix Kitzmüller
Luca Pernsteiner
Tobias Nopp
Moritz Schmaranzer

🌈 Tischmütter: Carina Hofer und Nicole Schaubmaier
Nico Hofer
Katharina Schaubmaier
Lena Steininger
Lilly Dorfer
Philipp Pichler

🌈 Tischmütter: Barbara Bayer und Renate Wolf
Daniel Bayer
Philip Wolf
Anna Mahringer
Lena Jungwirth
Leo Höfler

EK-Team:
Elma Bayer
Andrea Endt
Ulrike Oberngruber-Eckerstorfer

LACKEN - SENIOREN

HEUT WAR A FESCHER NACHMITTAG...

so verabschiedeten sich die Senioren nach unserem Faschingsnachmittag, den wir singend, schunkelnd, klatschend und tratschend verbrachten. Danke den lustigen Musikanten, die für gute Laune sorgten.

Karin Glasner

Verantwortliche für Caritas/
Nächstenliebe im Seelsorgeteam



Wir freuen uns auf die nächsten geselligen Nachmittage und laden herzlich dazu ein.

Termine jeweils 14.00 Uhr:

2. Mai: Muttertagsfeier

6. Juni: Ausflug Detailprogramm wird noch bekanntgegeben

Sommerpause bis 5.9.2025

Das Organisationsteam der Senioren freut sich auf euer Kommen!

ST. MARTIN - KINDERGARTEN

GEMEINSAM AUF DEM WEG ZUM OSTERFEST

Der Osterfestkreis beginnt am Aschermittwoch mit einer 40-tägigen Vorbereitungszeit auf das Osterfest - der Fastenzeit.

An diesem Tag besuchte uns Helmut Außerwöger, um den Kindern das **Aschenkreuz** zu geben. Dabei erfuhren sie die Bedeutung dieses Brauches und redeten über die bevorstehende Zeit.



Im Kindergarten wollen wir nicht nur auf das „Verzichten können“ aufmerksam machen, sondern auch die religiöse Grundhaltung vermitteln.

Dabei setzen wir auf eine kindgerechte Aufbereitung.

- Wir hören Geschichten von Jesus.
- Wir singen gemeinsam Lieder.
- Wir erleben Brauchtum (Ostereier verzieren, Palmbuschen binden,...)
- Wir achten auf uns selbst, aber auch auf die anderen.
- Wir schenken einander Wertschätzung und nehmen aufeinander Rücksicht.

Mit einer Osterfeier und Nesterlsuche nach den Ferien lassen wir dieses bedeutsame christliche Fest ausklingen.



IN DER FREUDE, DASS DU DA BIST

ST. MARTIN

TAUFDATUM	TAUFNAME	ELTERN
12.01.2025.....	Amelie Fiona	Andrea Ranetbauer u. Fabian Kerschbaumer Mahring
19.01.2025.....	Hannelore & Michaela	Barbara u. Gerhard Riedl Markt
02.02.2025.....	Marlies	Barbara Neundlinger u. Rainer Kaineder Haselberg
16.02.2025.....	Lisa	Lina Lin u. Peter Rechberger Erdmannsdorf
16.03.2025.....	Valentin	Astrid u. Stefan Gammer Eduard-Haas-Weg
30.03.2025.....	Thomas	Romana u. Daniel Paleczek Allersdorf

LACKEN

TAUFDATUM	TAUFNAME	ELTERN
01.12.2024.....	Anton	Stefanie u. Matthias Holzinger Linz
09.03.2025.....	Larissa	Elisabeth u. Andreas Mahringer Nöbauerstraße
06.04.2025.....	Leonhard	Erika u. Robert Schürz Laherweg

IN LIEBEVOLLER ERINNERUNG

ST. MARTIN

10.11.2024	Katharina Habringer Reith	im 83. Lebensjahr
18.12.2024	Georg Hofer Unterhart	im 83. Lebensjahr
21.12.2024	Erwin Eder Mahring	im 79. Lebensjahr
25.12.2024	Liselotte Nussbaumer Schulstraße	im 83. Lebensjahr
28.12.2024	Josef Linberger Plöcking	im 82. Lebensjahr
15.01.2025	Johann Simader Kobling	im 86. Lebensjahr
23.01.2025	Peter Kleebauer Falkenbach	im 76. Lebensjahr
03.03.2025	Rosemarie Inge Hartl Windorf	im 95. Lebensjahr
05.03.2025	Theresia Eckerstorfer Allersdorf	im 95. Lebensjahr
06.03.2025	Josef Martetschläger Anzing	im 90. Lebensjahr

LACKEN

20.11.2024	Josefa Wiesinger Herzogsdorf	im 98. Lebensjahr
28.12.2024	Veronika Küblböck Unterlacken	im 95. Lebensjahr
18.03.2025	Harald Reiter Lackener Straße	im 43. Lebensjahr



ST. MARTIN - DIE HEILIGE WOCHE

SAMSTAG, 12. APRIL 2025 (VORABEND ZUM PALMSONNTAG)

19 Uhr: Vorabendmesse mit Palmweihe in der Kirche (Kurat John)

PALMSONNTAG, 13. APRIL 2025 - EINZUG JESU IN JERUSALEM

9.30 Uhr: Palmweihe bei der Kastnerkapelle, Prozession und Eucharistiefeier mit Passion (Kurat John)

GRÜNDONNERSTAG, 17. APRIL 2025 - EINSETZUNG DER EUCHARISTIE

20 Uhr: Abendmahlfeier und Ölbergandacht (Helmut Außerwöger)

KARFREITAG, 18. APRIL 2025 - JESUS LEIDET UND STIRBT FÜR UNS

15 Uhr: Karfreitagsliturgie (Kurat John)

16 - 17 Uhr: Beichtgelegenheit (Kurat John)

KARSAMSTAG, 19. APRIL 2025 - GRABESRUHE JESU

11 - 15 Uhr: Stille Anbetung beim Hl. Grab

16 Uhr: Karsamstagsfeier für Kinder (Sieglinde Lichtenwagner)

20.30 Uhr: Feier der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus mit Segnung der Osterspeisen (Helmut Außerwöger)

OSTERSONNTAG, 20. APRIL 2025 - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

8.30 Uhr: Osterhochamt mit Segnung der Osterspeisen (Kurat John)

OSTERMONTAG, 21. APRIL 2025

6 Uhr: Emmausgang, anschl. Frühstück im Pfarrheim (Sieglinde Lichtenwagner)

9 Uhr: Wortgottesfeier (Sieglinde Lichtenwagner)

LACKEN - DIE HEILIGE WOCHE

PALMSONNTAG, 13. APRIL 2025 - EINZUG JESU IN JERUSALEM

9 Uhr: Palmweihe bei der Ortskapelle, Prozession und Wortgottesfeier mit Passion (Sissy Strigl, Helene Breslmayr)

GRÜNDONNERSTAG, 17. APRIL 2025 - EINSETZUNG DER EUCHARISTIE

18.30 Uhr: Abendmahlfeier und Ölbergandacht (Kurat John)

KARFREITAG, 18. APRIL 2025 - JESUS LEIDET UND STIRBT FÜR UNS

19 Uhr: Karfreitagsliturgie (Sissy Strigl, Helene Breslmayr)

KARSAMSTAG, 19. APRIL 2025 - GRABESRUHE JESU

15 Uhr: Karsamstagsfeier für Kinder (Fachteam Kinderliturgie)

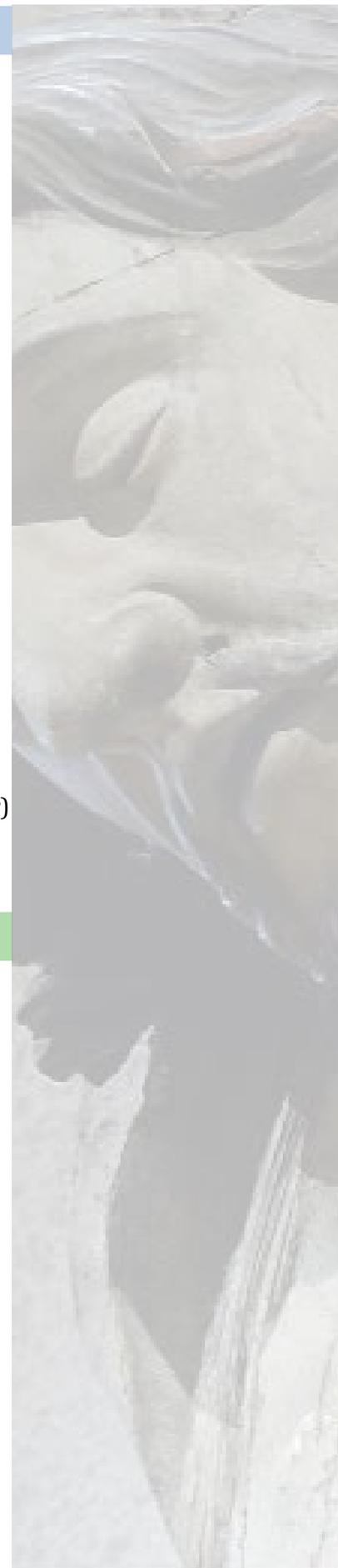
20 Uhr: Feier der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus mit Segnung der Osterspeisen (Kurat John)

OSTERSONNTAG, 20. APRIL 2025 - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

9 Uhr: Wortgottesfeier mit Segnung der Osterspeisen (Veronika Pernsteiner)

OSTERMONTAG, 21. APRIL 2025

9 Uhr: Pfarrgottesdienst (Kurat John)



DAS GESCHENK DER VERSÖHNUNG

BISCHOFSWORT ZUR ÖSTERLICHEN BUSSZEIT 2025

LIEBE SCHWESTERN UND BRÜDER!

„Siehe, wie gut und wie schön ist es, wenn Brüder und Schwestern miteinander in Eintracht wohnen.“ (Ps 133,1) Dieser Satz aus dem Buch der Psalmen ruft in uns ein Sehnsuchtsbild wach, das uns ein Leben lang anzieht und das wir doch in dieser Welt nie ganz erreichen.

„Wir suchen nach Frieden und Gemeinschaft – und scheitern daran oft genug.“

Gerade in den letzten Jahren nehmen in unserer Gesellschaft die Aggressivität der Worte und die Gewalt der Taten an Häufigkeit und Intensität zu. Wir bewegen uns immer ausschließlicher in „Bubbles“, den Blasen der uns Gleichgesinnten. „Hate speech“, die Hassrede gegenüber Andersdenkenden, lässt sich in den neuen sozialen Medien kaum noch unterbinden. Es schwindet die Bereitschaft, eigene Interessen zugunsten des

Gemeinwohls zurückzustellen. Der Zusammenhalt in Kirche und Gesellschaft ist gefährdet.

Was kann uns wieder zusammenführen, wenn tiefgreifende Konflikte uns entzweit haben? Wie können wir zu einem einträglichen Miteinander zurückfinden, wenn seelische oder körperliche Wunden geschlagen wurden? Staatliche Gerichte können zwar in schweren Fällen durch ihre Urteile eine Voraussetzung für Versöhnung schaffen. Aber die Versöhnung selbst können sie nicht erwirken – sie lässt sich nicht verordnen. Dafür braucht es eine vielschichtige Kultur der Versöhnung. Die Kunst in all ihren Formen trägt Wesentliches dazu bei. Auch zahlreiche Nichtregierungsorganisationen haben sich Versöhnungs- und Friedensarbeit zum Ziel gesetzt und leisten Vorbildliches. Schließlich kann auch die Kirche eine Reihe von Einsichten und unterstützenden Maßnahmen



dazulegen.

Im Heiligen Jahr 2025, das im Namen Gottes, des Barmherzigen, auf besondere Weise zur Versöhnung einlädt, möchte ich daher einige wichtige Einsichten in Erinnerung rufen, die für Versöhnungsprozesse hilfreich sind, und Sie alle einladen, das Geschenk der Vergebung anzunehmen, das Gott uns anbietet

Den vollständigen Fastenhirtenbrief lesen sie auf der Homepage der Diözese Linz unter: <https://www.dioezese-linz.at/institution/9008/wort>

PALMSONNTAG - PALMBUSCHEN

ST. MARTIN

Palmbuschen werden auch heuer wieder vor den Gottesdiensten am **Samstag, 12. April und Sonntag, 13. April** von der Kath. Frauenbewegung zum Verkauf angeboten.

Gebundenwerdendie Palmbuschen am Freitag, 11. April ab 13.00 Uhr im Pfarrsaal. Wir freuen uns über jede Mithilfe! Wer Material hat, bitte unter dem Vordach zwischen Pfarrheim und Pfarrhof abstellen. Danke!

LACKEN

Die Goldhaubengruppe Lacken bietet am **Palmsontag, 13. April** wieder Palmbuschen gegen eine Spende an.



... **FÜR EIN CHRISTLICHES MITEINANDER.**

DIE KATHOLISCHE KIRCHE IN OÖ BEGLEITET MENSCHEN DURCH IHR GANZES LEBEN.

Mit Ihrem Beitrag helfen Sie uns das möglich zu machen. Dafür möchten wir DANKE sagen und wünschen Ihnen eine gesegnete und fröhliche Osterzeit.

LACKEN - RATSCHEN 2025

Das traditionelle Ratschengehen findet in Lacken heuer am **Karfreitag, den 18. April** statt.

Ab ca. 9 Uhr besuchen euch unsere Ministrantinnen und Ministranten und bitten um eine Spende als Dank für ihre Dienste in unserer Pfarre. Die Einnahmen vom Ratschen kommen ausschließlich den Minis zugute und werden für Ausflüge und andere Aktivitäten verwendet. Wir bitten um einen herzlichen Empfang und bedanken uns schon vorab für die Spenden.



ST. MARTIN - MINISTRANTEN

RATSCHEN

In der Karwoche sind unsere Ministranten wieder in der Pfarre mit den Ratschen unterwegs. Zu Fuß, mit dem Fahrrad und in den weitläufigeren Gebieten mit dem Auto, werden wir **von Gründonnerstag bis Karsamstag** wieder viele Kilometer zurücklegen und euch den Ostergruß bringen.

Mit unseren Ratschen möchten wir auf das Leiden Christi, seinen Tod und sein Auferstehen aufmerksam machen.

Die Einnahmen vom Ratschen kommen ausschließlich den Minis zugute und werden für Ausflüge und andere Aktivitäten verwendet.

→ Die Zuteilung der Gebiete wird auf dem Wochenzettel und auf der Homepage ersichtlich sein.

KINOFAHRT

Als kleines Dankeschön fürs fleißige Ministrieren, unternahmen wir in den Semesterferien einen Ausflug mit unseren Ministranten. Wir machten uns mit den Öffis auf den Weg nach Linz und schauten im Cineplexx den Film „Paddington in Peru“. Wir amüsierten uns köstlich 😊.

Paddington Bär war in einem Kloster auf der Suche nach seiner verschwundenen Granny und erlebte spannende Geschichten im Dschungel Perus. Es war ein sehr gelungener Nachmittag!



MINI-STUNDE

Immer am ersten Samstag im Monat findet unsere Mini-Stunde statt. Je nach Thema treffen wir uns in der Kirche oder im Pfarrheim. Diesmal stand die „Gabenbereitung“ auf dem Programm. Sophie und Antonia lehrten den richtigen Umgang am Altar. In den jeweiligen Ministrantengruppen wurde geübt und die „Zuschauer in den Bänken“ durften Fehler suchen. Es wurden allerdings nicht viele gefunden 😊. Unsere altersübergreifenden Mini-

Stunden werden immer sehr gut angenommen und alle profitieren vom gemeinsamen Üben.



ST. MARTIN - KATH. FRAUENBEWEGUNG

FRAUENTAG IM OBEREN MÜHLVIERTEL

Der Frauentag hat seit mehr als 30 Jahren Tradition und findet seit einigen Jahren (immer am Donnerstag nach dem Aschermittwoch) beim Wildparkwirt in Altenfelden statt. 13 Frauen aus St. Martin haben ihn heuer wieder besucht.

Am Vormittag nahm Referent Martin Zellinger (Theologe, Buchautor, Reiseleiter nach Israel und Palästina) die Besucherinnen in eindrucksvoller Weise mit auf eine Reise zu besonderen Schauplätzen nach Israel und Palästina.

In Fotostories folgten wir den Spuren Jesu abseits der üblichen Pfade, erkundeten Orte in der Natur und in Städten, wohin Tourist/innen kaum kommen, begleitet mit auserwählten Schilderungen aus dem Evangelium.

Am Nachmittag referierte Fr. Evelyn Mallinger (Soziologin, Pädagogin) zum Thema „Die Weisheit des Humors“. Ein humorvoller Blick auf das Leben kann viele oft schwierige Situationen leichter erscheinen lassen, Konflikte entschärfen und Stress reduzieren.

„Auch sollten wir es den Kindern gleichtun und viel mehr Lachen. Kinder lachen bis zu 400x/Tag und Erwachsene nur 8-10x/Tag.“



Der Mitarbeiterinnenkreis der Kfb wünscht ein frohes, gesegnetes Fest der Auferstehung!

TERMINVORSCHAU:

Wallfahrt: 6. Mai 2025

nach Kaltenberg (Gottesdienst und anschließend Mittagessen), am Nachmittag Besichtigung der Ölmühle in Engerwitzdorf – Abschlussandacht in der Seelsorgestelle Treffling. Der Bus ist bereits voll!

Frauenmesse: 6. Juni 2025

7.30 Uhr, anschließend Kassierinnenfrühstück

Maiandacht: 15. Juni 2025

19.00 Uhr in der Pfarrkirche

LACKEN - KATH. FRAUENBEWEGUNG

Herzliche Einladung zu den Angeboten der Katholischen Frauenbewegung Lacken:

► **Freitag, 16. Mai 2025, 18 Uhr:** Wir feiern die **Dekanats-Maiandacht** in der Kapelle in Ramersberg. (Wegen Fahrgemeinschaften treffen wir uns um 17.00 Uhr bei der Kirche in Lacken.)

► **Freitag, 20. Juni 2025, 17 Uhr:** Start bei Gusti Mahringer, Kagerer, Obermursberg 33 zur **Wanderung mit spirituellen Haltepunkten** und Ausklang bei der Jausenstation Steinparzer in Mursberg. (In Kooperation mit der Mütterrunde Lacken). All jene, denen der Wanderweg zu beschwerlich ist, können direkt um 18.30 Uhr zur Jausenstation kommen.

Veronika Pernsteiner



Kapelle Ramersberg

BENEFIZSUPPENESSEN

"Von Mensch zu Mensch eine Brücke bau'n": Ein volles Pfarrheim, viele köstliche Suppen und gute Stimmung beim Benefizsuppenessen der kfb für die Aktion Familienfasttag am 16. März. Bei der Wortgottesfeier, die die Mütterrunde musikalisch gestaltet hat, haben auch viele Volksschulkinder mit Kyrie- und Kommuniongedanken und mit Fürbitten mitgewirkt.



Die Mütterrunde bietet am **Karsamstag ab 19.30 Uhr** wieder verzierte **Kerzen für die Auferstehungsfeier** an. Aus dem Erlös wird die Osterkerze für die Kirche bezahlt.

LACKEN - KINDERLITURGIE

KINDERKIRCHE

Einmal im Monat sind alle Kinder von 0 bis 6 Jahren zur Kinderkirche eingeladen. Im Jänner hörten wir die Geschichte, als Jesus als kleines Kind in den Tempel gebracht wurde. Passend dazu bauten wir aus Bausteinen einen wunderschönen Tempel – ein lebendiges Erlebnis, das die Geschichte greifbar machte.

→ Wir laden alle Kinder mit ihren (Groß-)Eltern zur nächsten Kinderkirche im Pfarrheim ein:

🌸 **Sonntag, 18. Mai 2025, 10 Uhr**

🌸 **Sonntag, 1. Juni 2025, 10 Uhr**

Wir laden auch jetzt schon recht herzlich zur **Kinder-Fahrzeugsegnung am Christophorus-Sonntag, den 21. Juli 2025** ein.



Einladung zur Karsamstagsfeier



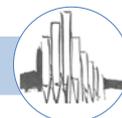
Samstag, 19. April 2025, 15:00 h

Treffpunkt Ortskapelle
(bei Schlechtwetter in der Kirche)

Das Kinderliturgie-Team freut sich auf euch!

Herzliche Einladung auch zum Gottesdienst am Palmsonntag mit Palmprozession Sonntag, 13. April 2025 9.00 Uhr bei der Ortskapelle

ST. MARTIN - KIRCHENMUSIK AKTUELL - CHOR DER PFARRE



MUSIKALISCHE GESTALTUNG DER KARTAGE UND HOCHFESTE

Der CHOR DER PFARRE gestaltet die Gottesdienste der Karwoche und Osterzeit.

Von Gründonnerstag bis zur Osternacht, sowie an den Hochfesten Christi Himmelfahrt und Pfingsten bereichert der Chor mit seinem Gesang die Liturgie.

Ein Highlight bildet das Hochamt am Ostersonntag mit Auszügen aus der Missa brevis a tre voci von Michael Haydn. Zudem erklingt Händels Arie Singe Seele, Gott zum Preise, gesungen von Katharina Engemann (Sopran) mit Marlene Höflmayer (Orgel). Die musikalische Gestaltung wird durch Bläsermusik

des Musikensembles der Musikkapelle unter Leitung von Martin Falkner, sowie den Gemeindegesang ergänzt. Kantor Helmut Höllinger und Chorleiterin Margaritha Wöss sorgen für eine abwechslungsreiche Darbietung.

→ Auch der **Gottesdienst in der Schlosskapelle Neuhaus am 25. Juni, 19.00 Uhr** wird vom Chor begleitet und profitiert von der besonderen Akustik.

Mit dieser Vielfalt trägt der Chor zur feierlichen Liturgiegestaltung bei und verbindet Tradition mit Gegenwart.



ST. MARTIN - PFARRBÜCHEREI



NEUE CLEVER TONIES

Neu erschienen sind aus der Reihe „Weboxenissen & Lernen“ die sogenannten CLEVER TONIES für die Toniebox. Sie funktionieren wie die herkömmlichen Tonies, vermitteln aber viel Interessantes – so z.B. zu den Themen „Warum leuchten Sterne“, „Dinosaurier u. Urzeit“, „Große, bunte Welt“, „Pferde verstehen mit Ostwind“, usw.



FIRMPROJEKT

Auch in der heurigen Firm-Vorbereitungsphase wird unsere Bücherei wieder genutzt und den Firmlingen die Mitarbeit in der Bücherei angeboten.

FILMABEND

Im Rahmen der Aktion „Lange Nacht der BibliOötheken“ am **Freitag, 25. April 2025** wird **um 19 Uhr** im Veranstaltungssaal der Film „Aladin und der Zauberteppich“ gezeigt. Altersfreigabe ab 0 Jahre, Altersempfehlung ab 6 Jahre



BUCHVORSCHLAG

GORIZIA - NOVA GORICA

Noch nie gab es in Europa eine Kulturhauptstadt, die sich über zwei Länder erstreckte.

Zwei Schwester-Städte und ihr Umland: Das italienische Gorizia und das slowenische Nova Gorica rücken als »Europäische

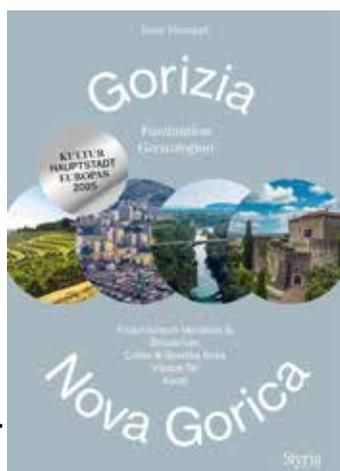
Kulturhauptstadt 2025« endlich gemeinsam in den Fokus. Das frühere Görz und die friulanisch-slowenische Grenzregion sind ein kosmopolitisches Universum, eine unfassbar vielfältige Kulturlandschaft.

Irene Hanappi und Gai Jeger nehmen uns mit auf eine feinfühligere Entdeckungsreise in ihre Lieblingsregion zwischen Alpen und Adria: Denn zwischen Italianità und Habsburgernostalgie, Weinbergen und Grenzsteinen, Sozialismus und kulinarischen Hotspots ist das Grenzgebiet nicht nur Begegnungsraum, sondern vor allem auch ein vielseitiges Reiseziel voller Geschichten, die es bei einem guten Glas Wein zu erzählen gilt. Zu diesem besonderen Anlass der Europäischen Kulturhauptstadt

2025 taucht Reisejournalistin Irene Hanappi in die Geschichte der beiden Städte ein und unterliegt ihrer Faszination. In ihrem neuen Buch „Gorizia - Nova Gorica“ skizziert sie die unverwechselbaren Profile der "alten Dame" Gorizia mit ihrem reichen Erbe, ihrer stattlichen Burg und ihren beschaulichen Piazzas und dem "Millennial" Nova Gorica, in dem sich Popkultur und Street Art etabliert haben – ein einzigartiges Zweigestirn, das es zu entdecken gilt!

Mit eindrucksvollen Fotos von Gai Jeger.

Irene Hanappi, Gai Jeger:
Gorizia – Nova Gorica
Styria Verlag Broschur, Format: 16.8 x 24.0 cm, 192 Seiten ISBN: 978-3-222-13743-3, EUR 29,00
Erscheinungstermin: 27.02.2025



LACKEN - KATH. BILDUNGSWERK



Das Team des Kath. Bildungswerks Lacken lädt zu einem informativen Vortrag recht herzlich ein:

„Was ist – wenn mit mir was ist“

Dr. Walter Dobler, öffentlicher Notar in Eferding

wird Rechtsbegriffe wie Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Testament usw. sehr verständlich erklären und für eure Fragen zur Verfügung stehen.

➔ **Dienstag, 6. Mai 2025 um 19:00 Uhr im Pfarrheim Lacken**

Anschließend lassen wir den Abend gemütlich ausklingen. Eintritt frei, freiwillige Spende erbeten.

Wir freuen uns auf euch!

ST. MARTIN - FACHTEAM FÜR SOZIALES UND DIE JUGENDLICHEN DER FIRMVORBEREITUNG UND JUNGSCHAR

IN DER FASTENZEIT GEMEINSAM GEGEN DIE NOT AKTION „KILO GEGEN ARMUT“

Obwohl Österreich zu den reichsten Ländern der Welt zählt, sind mehr als 1,3 Millionen Menschen armutsgefährdet oder von Einschränkungen in wesentlichen Lebensbereichen betroffen. Für viele von ihnen sind gesunde Lebensmittel, eine tägliche warme Mahlzeit und ein geheiztes Zuhause im Winter leider nicht selbstverständlich.

Im Rahmen der Aktion „Kilo gegen Armut“ sammelt das Fachteam für Soziales gemeinsam mit Jugendlichen der Firmvorbereitung und der Jungschar Lebensmittel, um bedürftige Menschen zu unterstützen.

In der Fastenzeit, die uns auf die Karwoche und das Leiden Christi vorbereitet, bekommt diese Sammlung besondere Bedeutung. Jede noch so kleine Spende hilft, Armut zu lindern

und den Betroffenen Hoffnung zu schenken – ganz im Geist der Fastenzeit und der Karwoche.

Die Sammlung der Lebensmittel findet in der **Karwoche am Dienstag den 15. April 2025 zwischen 16 und 18 Uhr vor dem Sparmarkt Jauker statt**. Dabei werden die Kund*innen des Marktes ansprechen und sie bitten, ein Produkt aus der Liste mit einzukaufen und dieses anschließend zu spenden.

Die Spende der Lebensmittel und anderer Grundnahrungsmittel können Sie direkt bei unserer Sammelstelle abgeben.

Die Jugendlichen, die sich aktiv an der Sammlung beteiligen, erleben so nicht nur eine Möglichkeit, ihren Glauben zu leben, sondern auch, wie wichtig es ist, sich für die Gemeinschaft einzusetzen und Verantwortung zu übernehmen.



Wir danken allen bereits jetzt für Ihre Unterstützung und Ihre Bereitschaft, diese wichtige Aktion zu unterstützen. Lasst uns gemeinsam ein Zeichen der Nächstenliebe setzen, besonders in dieser Zeit des Jahres.

ST. MARTIN - ERSTKOMMUNION

ERSTKOMMUNION 2025

In unserer Pfarre bereiten sich in diesem Jahr 48 Kinder auf das große Fest der hl. Erstkommunion vor.

Die **Erstkommunion am 25. Mai 2025 um 10.00 Uhr** steht unter dem Motto „Jesus – unser Schatz“.

Wir dürfen an dieser Stelle die Erstkommunionkinder vorstellen, die zum ersten Mal den Leib Christi empfangen werden:



Eckerstorfer Ingrid
Höglinger Eva
 Eckerstorfer Magdalena
 Höglinger Norah
 Keplinger Leonie
 Ranetbauer Florian
 Straßer Stella
 Zauner David

Fritz Bianca
Leitner Beate
 Draxler Fiona Anna
 Eckerstorfer Tobias
 Fritz Leon
 Leitner Carla
 Zach Lukas

Köckeis Eva
Sachsenhofer Elke
 Gaisbauer Elias
 Hofer Flora
 Köckeis Sebastian
 Niedermayr Matthias Wolfgang
 Sachsenhofer Benedikt
 Sachsenhofer-Feilmayr Alma

Gruber Daniela
Neulinger Martina
 Gattringer Lara
 Gruber Florian
 Kulpi Anna
 Mahringer Lukas
 Mittermayr Manuel
 Neulinger Mona
 Rosenauer Lisa

Grill Heike
Knaller Iris
 Deutsch Leonie
 Grill Raphael
 Knaller Anton
 Kneidinger-Pötsch Felix
 Leibetseder Marie
 Riederer Paulina
 Schatzl-Palmetzhofer Franziska

Heinzl Simone
Schal Isabella
 Heinzl Valentina
 Kumpfmüller Lenny
 Leitner Oskar
 Maureder Annika Flora
 Schal Lucia
 Zimmermann Lore

Barth Stefanie
Lanzersdorfer Martina
 Barth Natalie
 Bognermayr Isabell
 Lanzersdorfer Amelie
 Rabeder Paul
 Ringler Niklas

Hinterleitner-Schöftner Victoria
Willnauer Katrin
 Auinger Thomas
 Falkner Matteo
 Gattringer-Wolkerstorfer Julian
 Hinterleitner Theo
 Kehrer Jakob
 Willnauer Matthias



Wir wünschen allen Kindern, dass sie diesen besonderen Tag in der Nähe Gottes erleben und gestärkt in ihren Glauben hineinwachsen. Möge ihre Erstkommunion ein unvergesslicher Moment in ihrem Leben sein.

GEBETSANLIEGEN:

Wir laden alle Gemeindeglieder ein, für unsere Erstkommunionkinder zu beten, damit sie in ihrem Glauben wachsen und sich immer von der Liebe Gottes getragen fühlen.

ST. MARTIN - MINISTRANTEN

MINISTRANT:IN WERDEN

Mit dem Fest der Erstkommunion beginnt für uns Mini-Betreuer auch alljährlich wieder die Suche nach neuen Ministranten. Auch heuer durften wir wieder beim Erstkommunion-Elternabend den Mini-Dienst den Eltern vorstellen.

➔ Die erste Mini-Stunde für alle interessierten Erstkommunionkinder ist am **Samstag, 7. Juni 2025**, von **9.00-10.30 Uhr**. Gemeinsamer Treffpunkt ist im Pfarrheim.

Wir werden die Sakristei besuchen, wer möchte, darf ein Ministrantengewand anprobieren und zum Abschluss wird traditionell gespielt.

ZUR INFO:

„Nicht noch eine Freizeitbeschäftigung..., wir haben schon jeden Tag etwas...“ Das hören wir ganz oft von Eltern, wenn frischgebackene Erstkommunionkinder ministrieren kommen möchten. Uns ist durchaus bewusst, dass das Angebot in unserer Gemeinde sehr vielschichtig ist und viele Kinder bereits in mehreren Vereinen, Musikschule usw. angemeldet sind. Darum möchten wir euch den Zeitaufwand kurz erläutern:

Unsere Minis in St. Martin sind durchschnittlich **alle 6 Wochen zum Ministrieren** (2-3 Dienste) dran. Einmal pro Monat bieten wir eine **Ministrantenstunde** an, gerade für die Kinder der 3.- und 4. Klassen sind diese



Übungsstunden wichtig, um die nötige Routine zu bekommen. Sollte euer Kind beim Ministrieren einmal verhindert sein, so besteht die Möglichkeit im Vorfeld zu tauschen.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter!

Eure Mini-Betreuer
Antonia, Lilly, Nina, Sophie,
Tobias, Elke und Manuela

ST. MARTIN - FACHTEAM SOZIALES UND CARITAS

BESUCHSDIENST

EIN NACHMITTAG MIT UND FÜR DIE EHRENAMTLICHEN MITARBEITERINNEN

Das Fachteam für Soziales und Caritas lud die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die das ganze Jahr über den Besuchsdienst in der Pfarre St. Martin leisten, ein, um DANKE zu sagen für diese wertvolle Tätigkeit.

Mit diesem so wichtigen und schönen Amt bereichern sie den Alltag unseren älteren Mitmenschen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Einbindung aller Menschen in das pfarrliche Leben und helfen mit, der Vereinsamung älterer Menschen entgegenzuwirken. Bei Kaffee und Kuchen erzählten alle von ihren Erfahrungen und der Freude am Dienst an der Gemeinschaft und auch von Situationen, die zum Nachdenken anregen.

Großen DANK an alle, die den Besuchsdienst in unserer Pfarre leisten!

➔ Wir suchen aktuell noch engagierte Menschen für unseren Ehrenamtlichen Besuchsdienst. Wer Zeit und Interesse dafür hat, ist herzlich eingeladen, sich bei Gerald Rechberger vom Fachteam Soziales unter 0677/61603036 zu melden.



LACKEN - FACHTEAM SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG

Mit unseren Veranstaltungen versuchen wir immer wieder die Leute zum Mitmachen zu bewegen.

Denn auch im Kleinen vollzieht sich der große Wandel, hin zu mehr Verantwortung für unsere Welt.

” Zur Win-win Situation für alle Beteiligten wird Nachhaltigkeit dann, wenn es gelingt, ihre ökonomische, ökologische und soziale Dimension in Balance zu bringen.

➔ **Ab Mai** gibt es wieder das Schöpfungsgartl vor dem Pfarrheim!

Jeden Freitag kann man dort Lebensmittel bringen oder holen – oder beides!

Die Regeln:

✦ Nimm etwas mit, wenn du es brauchst.

✦ Bringe etwas vorbei, wenn du es teilen möchtest.

✦ Oder mach beides!

Wichtig ist, dass wir alle Lebensmittel wertschätzen.

Nichts soll verschwendet werden!

Shopping mal anders!

Bekleidung und Accessoires für Jugendliche und Erwachsene jeden Alters



Pfarrheim Lacken
5.4.2025 14:00-17:00

Funktioniert wie Flohmarkt!
Verschenken aber auch verkaufen ist erwünscht. Was übrig bleibt, muss wieder mitgenommen werden.
FA Schöpfungsverantwortung

Reservierung Tisch (kostenlos):

Gertraud Rothberger

0699-81792062

rothberger.traudi@gmail.com



CARITAS HAUSSAMMLUNG 2025

MIT DEM HERZEN SEHEN UND HELFEN

Not ist oft näher, als wir denken – und bleibt doch häufig unsichtbar. Da ist die alleinerziehende Mutter, die im Lebensmittelgeschäft ratlos vor den Regalen steht, weil ihr letztes Geld kaum für das Abendessen reicht.

Die Nachbarin gegenüber sitzt oft in ihrem Wohnzimmer in der Winterjacke, weil sie sich die Heizung nicht leisten kann. In manchen Schulklassen fehlen immer Schüler:innen, wenn Kosten für Schulausflüge, Sportveranstaltungen oder andere Aktivitäten anfallen.

Ihre Spende bei der Haussammlung gibt der Caritas die Möglichkeit, diesen Menschen schnell und unkompliziert zu helfen.

Sei es mit Beratung, Lebensmittelgutscheinen, Zuschüssen für Heizkosten, Kleidung oder Schulbedarf für Kinder – oder mit einem warmen Essen und einem Dach über dem Kopf für Menschen ohne Zuhause.

Vielen Dank, dass Sie mit dem Herzen hinsehen und dort unterstützen, wo die Not oft verborgen, aber dennoch real ist. Ihre Spende schenkt Vertrauen und Verbundenheit und trägt dazu bei, unsere Gesellschaft einfühlsamer und gerechter zu gestalten.

Wie bereits in den vergangenen Jahren wird auch heuer die

Haussammlung der Caritas in der Pfarre St. Martin und Lacken mit Zahlscheinen abgewickelt. **Eine Informationsbroschüre mit Zahlschein liegt dieser Pfarrzeitung bei.**

Die Spende kann aber auch im Pfarrbüro abgegeben werden. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Caritas & Du
Wir helfen.

Mit dem Herzen sehen

Haussammlung
für Menschen in Not in Oberösterreich

Bitte spenden Sie für Menschen in Not

QR code

Spendenkonto: AT20 3400 0006 0124 5000
Pfarrverbandstern 00, Onlinebanking: caritas-oo.at/spenden

ST. MARTIN - FIRMVORBEREITUNG

Im März starteten 27 Jugendliche in St. Martin mit der Vorbereitung auf die Firmung.

Im Zentrum steht das aktive Mit-tun im Pfarr- und Gemeindeleben. Die Firmkandidat:innen helfen bspw. beim Palmbuschen-Binden, in der Bücherei, im Loidholdhof, bei der Sammlung von Lebensmittelspenden oder

beim Kaffee nach dem Kranken-salbungsgottesdienst mit.

Weiters stehen auf dem Pro-gramm eine Taschenlampen-führung im Linzer Dom bei Nacht, eine Wanderung mit den Paten und Patinnen und der Besuch beim Firmspender Prälat Johann Holzinger im Stift St. Florian.

Begleitet werden die Firmlinge in der Vorbereitung von

- Magdalena Kehrer,
- Jonas Würzl,
- Mathias Kepplinger und
- Helmut Außerwöger.

Die Firmung findet am **Sonntag, dem 15. Juni 2025 um 10.00 Uhr** in der Pfarrkirche in St. Martin statt.

LACKEN - FACHTeam FINANZEN

LIEBE PFARRBEVÖLKERUNG,

finanzielle Herausforderungen gibt es nicht nur in vielen Gemeinden, auch in unserer Pfarre ist eine umsichtige Verwaltung der Einnahmen wichtig. Aber wir wirtschaften gut und gehen sorgsam mit den Einnahmen der Pfarre um. Aus diesem Grund konnten wir auch mit Ende 2024 wieder einen guten Jahresabschluss erzielen.

Das vor allem auch, weil wir in Lacken ein gut gelebtes Miteinander haben. Viele Ehrenamtliche arbeiten in der Pfarre und bringen sich selbstlos ein.

Kostensenkend wirkt auch schon die im vergangenen Jahr in Betrieb genommene **PV Anlage auf dem Dach unseres Pfarrheims**. Die Anlage brachte schon im ersten Jahr eine spürbare Verringerung der Stromkosten.

Heuer steht noch die Sanierung unseres Kirchturmes bevor. Teilweise ist die Westseite vom Turm so stark verwittert, dass die Farbe schon schwarz und abgeblättert ist.

Die Kosten der Sanierung / Turmreinigung außen, Färbelung inkl. Gerüstung belaufen sich auf ca. € 10.300,-.

Unser nächstes dringendes Projekt, welches wir in der Pfarre Lacken

in Angriff nehmen müssen, ist unsere **Aufbarungshalle**. Das in die Jahre gekommene Gebäude ist meist der letzte Ort, um uns von unseren Verstorbenen in Ruhe und Würde zu verabschieden. Um das zu ermöglichen sind bauliche Sanierungsmaßnahmen notwendig.

An den Wänden aufsteigende Feuchtigkeit lässt den Putz abbröckeln, teilweise sind die Glasbausteine undicht, Sockelleisten lösen sich, die Elektrik ist zu erneuern und die Eingangstür ist zu sanieren oder zu tauschen.

Diese Sanierung wird uns wieder im Ablauf aber auch finanziell fordern. Damit die Kosten überschaubar bleiben, haben wir im Fachteam Finanzen eine schrittweise Sanierung beschlossen.

Wir bitten dabei um tatkräftige Mithilfe aus der Bevölkerung. Jeder von uns ist dazu aufgerufen mitzuhelfen.

Dies kann durch Robotleistungen oder auch in Form einer Geldspende erfolgen. Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam auch aus unserer in die Jahre gekommene Aufbarungshalle wieder einen würdigen Ort für unsere Verabschiedungen machen können.

Abschließend möchten wir uns bei allen, die bereits ihre Unterstützung für die Projekte unserer Pfarre gezeigt haben, herzlich bedanken. Es ist der gemeinschaftliche Einsatz, der uns in unserer Arbeit stärkt und es uns ermöglicht, unsere Pfarre weiterhin gut zu führen und zu pflegen. Wir sind zuversichtlich, dass wir mit vereinten Kräften auch die kommenden Herausforderungen meistern werden.

”

Jede Hilfe, sei es durch Zeit, Engagement oder finanzielle Mittel, trägt dazu bei, dass wir unseren Glaubens- und Gemeinschaftsraum auch in Zukunft lebendig und einladend gestalten können.

In diesem Sinne hoffen wir auf weiterhin gute Zusammenarbeit und die Unterstützung unserer gesamten Pfarrgemeinde. Möge der Gedanke der Nächstenliebe und des Miteinanders uns immer begleiten.

Ein gesegnetes Osterfest, viel Freude und Gesundheit für uns und unsere Familien wünscht das Fachteam Finanzen.

Wolfgang Zauner
Obmann Fachteam Finanzen Lacken

KAPELLEN UND MARTERL AM WEGESRAND

Bei vielen Spaziergängen in der wunderschönen Natur kommen wir vielfach an Kapellen, Marterl, Bildstöcke und Wegkreuze vorbei.

Vielfach unbeachtet stehen sie am Wegesrand, doch sie sind eine Besonderheit unter dem kulturellen Erbe unserer Heimat. Sie sind Objekte der Geschichte, der Kunst, der Erinnerung an Personen oder Ereignisse.

Gerade im Monat Mai sind sie Treffpunkt für Maiandachten und erinnern an gute und schlechte Zeiten, an Leid und Tod, aber auch an Rettung aus Not und Gefahr und verbinden die Vorfahren mit der Generation von heute.

Wir wollen daher einige dieser kulturellen Besonderheiten vorstellen, die unser Landschaftsbild prägen:

SCHIEFE KAPELLE



Standort: Nächst dem „Oberpenningerhof“ in Unterhart 13, 4101 Feldkirchen; Besitzer Fam. Haas, Reuterhügel 6.

In der Segmentbogennische ist ein Marienbild, davor ein neues schmiedeeisernes Gitter. Eine Jahreszahl 1847 ist nicht mehr vorhanden. Die Bezeichnung „Linde zur schiefen Kapelle“ rührt daher, weil die neben der ca. 250-jährigen Linde stehende Kapelle durch die stärker werdenden Wurzeln einseitig ausgehoben wurde. Stammumfang der Linde ca. 400 cm, Kronendurchmesser 11 m und 22 m Höhe. 2002 wurde die Linde von der Feuerwehr Bad Mühlacken im Rahmen einer Übung von dürren Ästen und Misteln befreit.

2013 wurde die mächtige Linde gefällt und 2014 von der Marktgemeinde Feldkirchen durch eine neue Linde ersetzt und der Platz davor neugestaltet.

Eine Tafel am Fuß der Kapelle: Renoviert KB (Kameradschaftsbund) Feldkirchen 2015.

Bischof Maximilian Aichern besuchte im Rahmen einer Visitation von Lacken die Schiefe Kapelle. Er war von ihr, ihrer Umgebung und der herrlichen Aussicht begeistert.

Quelle: Peter Bruckmüller – Zeichen. Die Kleindenkmäler der Marktgemeinde Feldkirchen / D.

FRITZ-KAPELLE



Standort: Fam. FRITZ, Falkenbach 12, St. Martin

Diese Kapelle wurde vom Besitzer in Falkenbach 12-13 (Gmeinholz) um 1900 aus Dankbarkeit für die Wiedererlangung seiner Gesundheit erbaut.

2008 wurde die Kapelle von der Fam. Fritz auf dem heutigen Platz aufgestellt und dabei aufwändig saniert.



BREITPFEILER

1850 mit Linde St. Martin/Plöcking Nr. 5 (Oberaichinger-Allner)

Der Breitpfeiler steht an der neuen Untermichler Bezirksstraße, nahe dem Hofe (483 m).

Das Bild im Bildstock ist mit einem guten Eisengitter abgeschlossen. Der Sockel enthält auf drei Seiten Inschriften mit der Jahreszahl 1850.

Die Besitzer der umliegenden Höfe bzw. Häuser errichteten gemeinsam den Bildstock damit sie nie der Grundgrenzen in Streit gerieten.

Anton Pühringer, Bauer am Plöckinggute Plöcking Nr. 4
Ignaz Plöderl, Steinmetz am Steinmetzhäusel, Plöcking Nr. 7
Michael Plumauer, Bauer am Kranbauerhofe, Plöcking Nr. 1 (abgetragen)

Johann Luger, Bauer am Oberen Aichingergute, Plöcking Nr. 5 (heutiger Besitz)

Errichtet nach gemeinen Grenz-übereinkommen der vier Grundnachbarn nach der herrschaftlichen Grundentlassung. Neues Bild v. E. Lackner.

(Quelle: Gemeinearchiv der Marktgemeinde St. Martin i.M./Flurdenkmäler/Vitus Ecker)

KAPELLEN UND MARTERL AM WEGESRAND



KREUZSÄULE

1709 St. Martin /Erdmannsdorf
19 (Unteres Gut zu Jedersberg),
Besitzer Rechberger

Die Kreuzsäule steht am alten Weg, der von Jedersberg über den Haidingerhof nach St. Martin führt auf der Höhe von 585 m.

Die granitene Rundsäule hat drei Bildnischen mit Blechbilder ohne Bildspuren. Die Flachseite trägt das Christusmonogramm mit der Jahreszahl 1709.

Sage: Es sollen französische Soldaten begraben sein (Erbfolgekrieg) (Quelle: Gemeindeforschung der Marktgemeinde St. Martin i.M./Flurdenkmäler/Vitus Ecker)

Diese Kreuzsäule steht an einem sehr schönen Platz mit Blick auf St. Martin i. M. und ins weite Land (bis ins Gebirge). Sie ist vor nicht allzu langer Zeit restauriert worden, da sie in einem sehr schönen Zustand ist.

MAIANDACHTEN 2025

ST. MARTIN

- So, 4. Mai 2025, 17 Uhr:** Maiandacht bei der „**Diesenböck-Kapelle**“, Fam. Pusch, Lanzersdorf (Kinder-Liturgie)
- Fr, 9. Mai 2025, 19 Uhr:** Maiandacht bei der **Hubertuskapelle** (Jägerschaft)
- Do, 15. Mai 2025, 19 Uhr:** Maiandacht der Kath. Frauenbewegung (KFB) in der **Pfarrkirche St. Martin**
- Fr, 16. Mai 2025, 19 Uhr:** Maiandacht bei der **Barbarakapelle**, Plöcking (Verein Erlebniswelt Granit)
- Di, 20. Mai 2025, 19 Uhr:** Maiandacht bei der „**Stadler-Kapelle**“, Fam. Kleebauer, Falkenbach (Bäuerinnen)
- Mi, 21. Mai 2025, 19 Uhr:** Maiandacht in der **Schlosskapelle Neuhaus**
- Fr, 23. Mai 2025, 19 Uhr:** Maiandacht bei der „**Hanner-Kapelle**“, Bimberg (bei Regen im Kulturstadel)
- Fr, 30. Mai 2025, 19 Uhr:** Maiandacht bei der „**Höller-Kapelle**“, Fam. Rechberger, Erdmannsdorf (Goldhauben- u. Kopftuchgruppe)

LACKEN

- Do, 1. 5. 2025, 19 Uhr:** **Goasberger-Kapelle**, Gaisberg 7
- Do, 8. 5. 2025, 19 Uhr:** **Sireiter-Marterl**, musikalische Gestaltung Mütterrunde
- Do, 15. 5. 2025, 19 Uhr:** **Linimayr-Kapelle**, Freudenstein
- Fr, 16. 5. 2025, 18 Uhr:** **Kapelle Ramersberg**, Kleinzell, Gestaltung kfb Lacken
- Do, 22. 5. 2025, 19 Uhr:** **Bühlerkapelle**, musikalische Gestaltung Kirchenchor
- Sa, 24. 5. 2025, 19 Uhr:** **Schiefe Kapelle**, Musik: Abordnung Musikkapelle
- Do, 29. 5. 2025, 19 Uhr:** Christi Himmelfahrt: **Ortskapelle**, Mitgestaltung: Goldhaubengruppe

Wir freuen uns und sind dankbar, dass wir im Marienmonat Mai viele Maiandachten bei Kapellen und Marterln feiern können. Wir laden dazu herzlich ein.

Bei Regen finden die Maiandachten in der Kirche statt.

BISCHOFSVISITATION

BLITZLICHTER VON DER BISCHOFSVISITATION IM DEKANAT ALTENFELDEN - 9.- 15. MÄRZ



Eröffnungsgottesdienst in Lacken

©Dioezese Linz



Zugfahrt von Neufelden nach Lacken

©Klaus Endt



Bürgermeister:innentreffen

©Gerhard Weindl



Treffen der Wortgottesleiter:innen

©Veronika Pernsteiner



Treffen Caritas Teams

©Gerald Rechberger



©Helmut Außerwöger

Besichtigung der Brauerei Hofstetten



©Veronika Pernsteiner



Kartenspielen mit der Landjugend

©Helmut Außerwöger



Besichtigung Firma Garten Zauner



©Garten Zauner

BISCHOFSVISITATION



Treffen der Messner:innen

©Veronika Pernsteiner



Vormittag der Begegnung

©Elisabeth Rechberger



©Helmut Außerwöger



Besuch im Schloss Neuhaus

©Werner Gruber



Dekanatskonferenz

©Sabine Kepplinger



Kaffee im Bezirksaltenheim Kleinzell

©Manuela Pühringer



Frühstücken mit den Ministrant:innen



©Sabine Kepplinger



Suppenkochen mit den Erstkommunionkindern von Lacken

©Elma Bayer



©Sabine Kepplinger



Abschlussgottesdienst in St. Peter

LACKEN - TERMINE

APRIL 2025

Sonntag, 27. April

09.00 Uhr: Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Kurat John) anschließend Pfarrkaffee

MAI 2025

Freitag, 2. Mai

14.00 Uhr: Senioren-Nachmittag
19.00 Uhr: Feuerwehr-Gottesdienst (Kurat John)

Sonntag, 25. Mai

09.00 Uhr: Erstkommunion (Kurat John)

Donnerstag, 29. Mai

09.00 Uhr: Wortgottesfeier Christi Himmelfahrt (Sissy Strigl)

JUNI 2025

Freitag, 6. Juni

Ausflug Senioren-Nachmittag

Sonntag, 8. Juni

09.00 Uhr: Wortgottesfeier Pfingsten (Veronika Pernsteiner)

Montag, 9. Juni

09.00 Uhr: Pfarrgottesdienst (Kurat John)

Donnerstag, 19. Juni

08.00 Uhr: Pfarrgottesdienst, anschl. Fronleichnams-Prozession (Kurat John)

Sonntag, 22. Juni

09.00 Uhr: Wortgottesfeier (Veronika Pernsteiner)

Sonntag, 29. Juni

09.00 Uhr: Hl. Messe (Kurat John)

→ TERMINVORMERKUNGEN:

Sonntag, 14. September

09.00 Uhr: Feier der Jubelhochzeiten

Sonntag, 5. Oktober

09.00 Uhr: Erntedankfest

Termine der Hl. Woche

(Palmsonntag bis Ostersonntag) sind auf Seite 23 angeführt!

Maiandachten: Aufstellung der Maiandachten auf Seite 35, außerdem liegen Zetteln mit den Terminen aller Maiandachten von St. Martin u. Lacken ab Ende April in der Kirche auf!



Die Großgemeinde Feldkirchen an der Donau feiert 150 Jahre!

Im Jubiläumsjahr finden viele Veranstaltungen statt, zu denen alle sehr herzlich eingeladen sind!

ST. MARTIN - TERMINE

APRIL 2025

Samstag, 26. April

14.30 Uhr: Krankensalbungsgottesdienst (Kurat John)
Vorabendmesse entfällt!

Dienstag, 29. April

19.00 Uhr: Stammtisch pflegende Angehörige

MAI 2025

Sonntag, 4. Mai

08.30 Uhr: Feuerwehr-Gottesdienst (Helmut Außerwöger)

Dienstag, 6. Mai

KFB-Wallfahrt

Sonntag, 25. Mai

07.30 Uhr: Frühmesse
10.00 Uhr: Erstkommunion
(Pater Paul, Helmut Außerwöger)

Dienstag, 27. Mai

19.00 Uhr: Stammtisch pflegende Angehörige
19.00 Uhr: Bittprozession

Donnerstag, 29. Mai

08.30 Uhr: Pfarrgottesdienst Christi Himmelfahrt (Kurat John)

JUNI 2025

Freitag, 6. Juni

07.30 Uhr: Frauenmesse (Kurat John)

Sonntag, 8. Juni

08.30 Uhr: Festgottesdienst Pfingsten (Kurat John)

Montag, 9. Juni

07.00 Uhr: Wortgottesfeier mit den Eferdinger Wallfahrern (Helmut Außerwöger)

Sonntag, 15. Juni

08.30 Uhr: Wortgottesfeier (Helmut Außerwöger)
10.00 Uhr: Pfarrfirmung (Prälat Johann Holzinger, Helmut Außerwöger)

Donnerstag, 19. Juni

08.00 Uhr: Wortgottesfeier, anschl. Fronleichnam-Prozession (Helmut Außerwöger)

Dienstag, 24. Juni

19.00 Uhr: Stammtisch pflegende Angehörige

Mittwoch, 25. Juni

19.00 Uhr: Abendmesse im Schloss Neuhaus mit dem Kirchenchor (Prälat Johann Holzinger)

Termine der Hl. Woche

(Palmsonntag bis Ostersonntag) sind auf Seite 23 angeführt!

Maiandachten: Aufstellung der Maiandachten auf Seite 35, außerdem liegen Zetteln mit den Terminen aller Maiandachten von St. Martin u. Lacken ab Ende April in der Kirche auf!

TERMINVORMERKUNGEN:

Sonntag, 14. September

09.30 Uhr: Erntedankfest

Sonntag, 12. Oktober

08.30 Uhr: Jubelhochzeiten

Samstag, 22. November

Kathrein-Tanz

STIMMEN
vüSTIMMIG
Leitung: Marlene Höflmayer
Chor der Pfarre
Leitung: Margaritha Wöss
Fr., 27. Juni '25 | 19:30 Uhr
Pfarrkirche St. Martin i. Mkr.
Eintritt: Freiwillige Spende

Der CHOR DER PFARRE und der Chor vüSTIMMIG laden ganz herzlich zu ihrem gemeinsamen **Konzert „STIMMEN“** ein.

